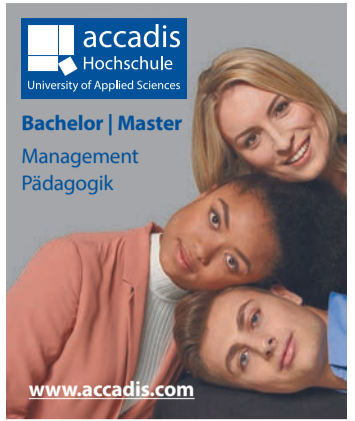




Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 14. Juli 2022

Kalenderwoche 28



Bürgermeister Steffen Bonk (rechts) und Erster Stadtrat Lars Knobloch begutachten die Pläne für das Baugebiet Taubenzehnter II. Hier soll ein innovatives Bauprojekt entstehen. Foto: fk

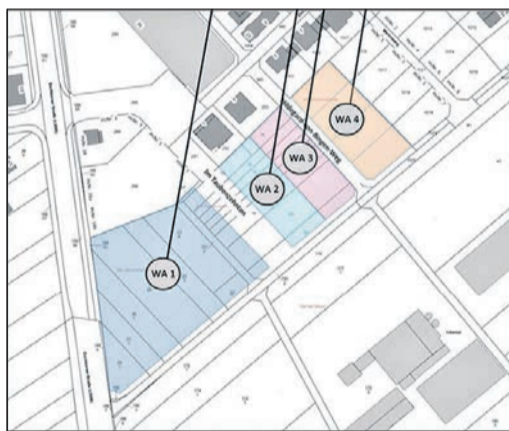
Investoren mit kreativem Konzept gesucht

Von Christine Sarac

Steinbach. Klimaschutz, ansprechende Architektur, bezahlbarer Wohnraum – die Messlatte liegt hoch, was die Gestaltung und Entwicklung des Neubaugebiets Taubenzehnter II betrifft. Das Eckpunktepapier der Stadt macht klare Vorgaben – bietet aber auch die Chance, ein Vorzeigemodell zu schaffen.

„Mit dem dritten Bauabschnitt im Gebiet Taubenzehnter II betreten wir absolutes Neuland“, mit diesen Worten stellte Bürgermeister Steffen Bonk das Eckpunktepapier für die Konzeptvergabe des Baugebiets vor. Neuland insofern, weil es sich dabei nicht nur um das größte zusammenhängende Bauprojekt in Steinbach seit den 80er-Jahren handelt, sondern auch in Bezug darauf, wie die Stadt mit der Vermarktung desselben umgehen will.

Es geht um insgesamt vier Grundstücke WA 1 bis 4, die die Weiterführung der Bebauung in südwestlicher Richtung darstellen. Das Grundstück WA 4 schließt direkt an die bereits vorhandenen Häuser aus den Bauabschnitten eins und zwei an, ist rund 1845 Quadratmeter groß und soll vier Einfamilienhäusern Platz bieten. Die Grundstücke WA 1 und 2 an der Landesstraße sind für Mehrfamilienhäuser vorgesehen und werden einen Mix aus Single- und Familienwohnungen anbieten. WA1 ist mit einer Größe von 5570 Quadratmetern zwischen Eschborner Straße und der Straße „Im Taubenzehnten“ der Größe der insgesamt vier Bauplätze.



Der Übersichtsplan zeigt die verschiedenen Baufelder, ihre Größe und wie sie entwickelt werden sollen. Grafik: Stadt Steinbach

Auf dem Grundstück WA 3 am Hildgard-von-Bingen-Weg mit 1380 Quadratmetern werden sechs Doppelhäuser mit je 230 Quadratmeter Grundstücksfläche entstehen. Die Baufelder WA 1 und 2 werden in zwei Lose aufgeteilt. „Wir fordern Bauträger und Investoren auf, für beide Lose ein Konzept zu erstellen, das wir sichten, bewerten und gewichten werden“, so Bonk. Dabei muss es nicht zwingend dazu kommen, dass ein Investor auch für beide Lose den Zuschlag erhält. Wichtig sei das Konzept, betont der Rathauschef. „Wir achten auf einen Dreiklang aus Klimaschutz, Mobilität und bezahlbarem Wohnraum“, führt der Erste Stadtrat Lars Knobloch weiter aus. Vorgaben, die potenziellen

Interessenten viel Kreativität und die Suche nach neuen Wegen abverlangen werden. Das gilt besonders für das Thema Energie im Quartier. „Wir legen großen Wert auf den Einsatz regenerativer Energien. Um es deutlich zu sagen, mit Erdgas oder Öl wird hier nicht mehr geheizt werden“, stellt Steffen Bonk klar. Stattdessen wünscht der Magistrat sich Lösungen, bei denen Wärmepumpen oder die Nutzung von Sonnenlicht eingesetzt werden. Auch die Verwendung von Regenwasser zur Bewässerung der Grünanlagen und zur Nutzung als Brauchwasser für die Wohnungen ist angedacht. Auf versiegelte Flächen soll möglichst verzichtet werden. Helle Fassaden wären gewünscht, die verhindern sollen, dass sich das Wohngebiet in den Sommermonaten zu stark aufheizt. In puncto Mobilität hofft der Magistrat auf Ideen für Abstellplätze für Lastenräder und Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge. Dafür lässt die Stadt bei den Grundstückspreisen mit sich reden und verlangt mit 1350 Euro Mindestverkaufspreis pro Quadratmeter rund 100 Euro weniger, als bei den beiden ersten Bauabschnitten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

VON POLL IMMOBILIEN

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

puppet CONVENTION

LOUISEN ARKADEN

mehr auf Seite 6 + 7

kids academy

SUMMER-SALE

Bis zu 50%
auf viele Esstisch- und Loungegruppen, Stühle und Hängesessel

10%
auf alle Sonnenschirme* und auf alle Grills der Marke Weber*

*Gilt nur für vorrätige und nicht reduzierte Ware.

Mauk GARTENWELT

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

IMAXX

Wertanalyse+

Sie möchten Ihre Immobilie werthaltig verkaufen?

Nutzen Sie unsere Immobilienbewertung: schnell, einfach und kostenlos!

Online unter: www.imaxx.de oder sprechen Sie uns an unter: 06172 395150.

www.imaxx.de

5 MARKEN unter einem Dach

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

Audi Service **VW Service** **SEAT Service** **SKODA Service** **Nutzfahrzeuge Service**

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

AUTOHAUS Koch

Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

Mo - Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr

Huhn Bäderstudio

Niederstedterweg 11
61348 Bad Homburg
06172/93063

huhn BÄDERSTUDIO

SEIT 1923

Bringen Sie gerne den Grundriss Ihres Bades mit!

FRIO

Verfügbar in 2022

Heizen ohne Gas und Öl?

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

06101 986880
klima@frio.de
frio.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Die Welt, wie sie mir gefällt“, Fotografien von Rena Steinruck, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 29. Juli)
„Traumlandschaften rund um den Großen Feldberg“, Fotografien von Marvin Völker, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage
„Zeichnung III – Aus weiblicher Hand“, Galerie m50, Ackerstraße 15A, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr, (bis 22. Juli)

Regelmäßige Veranstaltungen

Yoga im Rushmoor-Park: im Juli und August jeden Mittwoch ab 19 Uhr sowie bis 11. September sonntags von 10.30-11.45 Uhr

Oberurseler Weinsommer, Rathausplatz, bis 3. September immer donnerstags bis samstags 16-22 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 14. Juli

„Duo-Camillo“-Party, „Im Himmel ist ne Party“, Evangelische Kirche, Kirchstraße 28, 20 Uhr
Oberurseler Weinsommer, Eröffnung, Rathausplatz, 18 Uhr

Freitag, 15. Juli

Konzert, mit Al Stone und Band, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, 20 Uhr

Samstag, 16. und Sonntag, 17. Juli

Sommerfest, Country- und Western-Clubs Bombersheim, Westernlager und Live-Musik, Vereinsgelände An den Kieskauten, Samstag ab 15 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr

Samstag, 16. Juli

Jubiläumfest, 50 Jahre TV Weißkirchen, Sportgelände und Turnhalle, Oberurseler Straße 16, 14 Uhr
Kulinarische Stadtführung, mit Stadtführerin Marion Unger, Treffpunkt: Vortaunusmuseum am Marktplatz, 14 Uhr, Anmeldung unter 0178-1895599

Sonntag, 17. Juli

Frühstück International, diesmal jordanisch, Café Windrose, Strackgasse 14, 10.30 Uhr
Gemeindefest, Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen, Weißkirchener Straße 62, 14.30 Uhr
Konzert, Lieder von Georg Kreisler mit Pianist Hartmut Hudebeck, Kulturkreis Oberursel, Stadthalle, 17 Uhr

Dienstag, 19. Juli

Open Air-Konzert, „Ganz bei Trost“, Lieder von Christoph Zehender, Bühne Theater im Park, Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, 19 Uhr
Gesundheitsvortrag, Thema Schmerz, mit Martin Funder, fokus O. Rilano Hotel, Zimmersmühlenweg 35, 20 Uhr

Donnerstag, 21. Juli

Salon Windrose, Nassir Djafari liest aus seinem Roman „Mahtab“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, 19.30 Uhr

Hebammensprechstunde

Oberursel (ow). Am Samstag, 30. Juli, findet wieder eine telefonische Hebammensprechstunde der pädagogischen Fachstelle „Frühe Hilfen Oberursel“ statt. Nach Absprache, telefonisch, per Video, WhatsApp oder Face Time beantwortet zwischen 10 und 12 Uhr die Hebamme Kathrin Schmidt alle Fragen rund um das Thema Geburt. Es ist jeweils ein Zeitfenster von 30 Minuten vorgesehen. Anmeldung über Verena Winterle unter 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de.

Orscheler Sommer

Fr., 15. Juli,

Rockkonzert: „Saints Of Los Angeles“, „Inhuman“ und „Mimose“, Rushmoor-Park, 20-23 Uhr

Sa., 16. Juli,

Konzert: „Camina Burana“, Stadthalle, 20.30 Uhr

So., 17. Juli,

Frühshoppen: „Evas Apfel“, Rushmoor-Park, 11-13 Uhr

Die Theaterkids: „Wer fliegt, der siegt“, Special Guest: Funkytownus, Rushmoor-Park, 17 Uhr

Fr., 22. Juli,

Open-Air-Kino: „Das Leben des Reginald Dwight“ (Fantasietitel), Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa., 23. Juli,

Konzert: „Ezè Wendtoin“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

So., 24. Juli,

Mountainbike-Touren: Fahrtechniktraining, Rathausplatz, 10-12.30 Uhr

Frühshoppen: „New Orleans Joymakers“, Rushmoor-Park, 11-14 Uhr



„Saints of Los Angeles“ tritt beim Orscheler Sommer am Freitag gegen 21.55 Uhr im Rushmoor-Park auf.
Foto: Kunstgriff

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Samstag, 16. Juli

Vokalkonzert, „Mezzo Mixed“, Kirche St. Bonifatius, Untergasse 27, 18 Uhr

Sonntag, 24. Juli

Rathauskonzert, „Unter den Linden“, mit „Duo Twinset“, Rathaus, Untergasse 36, 11-15 Uhr
Flohmarkt, Garten- und Wiesenstraße sowie „Am Rathaus“, 7-15 Uhr



Donnerstag, 14. Juli

Boule à la France, Thüringer Park, 17-19 Uhr

Freitag, 15. Juli

Freiluftmalen, Grüner Weg, 15-18 Uhr

Samstag, 16. Juli

50 Jahre TuS-Handball, „Hallen- und Beachhandball der Erwachsenenmannschaften“, Altkönighalle, 14-19 Uhr

Freiluftmalen, Grüner Weg, 15-18 Uhr

Sonntag, 17. Juli

Handballturnier, „Altkönighalle“, 11-17 Uhr

Insektenführung, Treffpunkt Geschwister-Scholl-Platz, 11 Uhr

Montag, 18. Juli

Aroha Tanzen, Parkplatz Phorms-Schule, 19-22 Uhr

Donnerstag, 21. Juli

Vortrag, „Die Geschichte Steinbachs“, Bürgerhaus, 18 Uhr

Samstag, 23. Juli

Marktfrühstück, St.-Avertin-Platz, 9-12 Uhr

Sonntag, 24. Juli

Schnupperwandern, Treffpunkt Rathaus, 9.30 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 14. Juli

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 15. Juli

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 16. Juli

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Sonntag, 17. Juli

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Montag, 18. Juli

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Dienstag, 19. Juli

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Mittwoch, 20. Juli

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Donnerstag, 21. Juli

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 22. Juli

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Samstag, 23. Juli

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Sonntag, 24. Juli

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Die 26 Kinder der Kita „Wiesenstrolche“ haben viel geübt, um ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern ein tolles Programm bieten zu können.
Foto: Kita Wiesenstrolche

Wie die „Wiesenstrolche“ den ganzen Saal rocken

Steinbach (ne). Tschüss Kindergarten, hallo Schule! Für insgesamt 26 kleine „Wiesenstrolche“ fängt nach dem Sommer eine neue Zeitrechnung an. Denn dann gehen sie in die Schule. Um den Auszug aus dem Kindergarten zu feiern, studierten die Jungs und Mädchen unter Leitung ihrer Erzieherinnen Natalja Rautenberg, Esra Isik und Jana Krebs ein buntes Programm ein und führten es auf der großen Bühne des Bürgerhauses vor. Singen, Tanzen, Gedichte aufsagen... alles war dabei. Anwesende Eltern, Verwandte und Freunde staunten nicht schlecht, als sie erleben durften, was die Kinder in den vergangenen Wochen heimlich eingeübt hatten. Im Anschluss wurde auf dem Gelände der Kin-

derstagesstätte weitergefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein erhielten die Vorschulkinder von der Leiterin Andrea Haufe ihre Abschiedsgeschenke: eine Sammelmappe mit all ihren Werken, die sie über die vergangenen drei Jahre in der Kita gemalt und gebastelt hatten und eine Tasse. Als besondere Überraschung saß in jeder der Tassen ein kleiner „Wuppie“. Diese Figur hatte sie im vergangenen Jahr durch das wöchentliche Hör- und Aufmerksamkeitstraining begleitet. Bei leckerem Essen und Getränken ließen alle in gemüthlicher Runde diesen besonderen Tag ausklingen. Am Ende waren sich alle einig: Dieses Abschiedsfest, das in dieser Form erstmalig stattgefunden hat, war ein ganz besonderes.

Investoren mit kreativem ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Auch der Aspekt bezahlbarer Wohnraum ist ein wichtiger Baustein des Eckpunktepapiers. Lars Knobloch, der auch im Aufsichtsrat der Volks-, Bau und Sparverein IG, dem größten Immobilieneigner der Stadt, sitzt, betont: „Unser Ziel ist die Schaffung von 85 bis 100 Wohnungen in den Baufeldern WA 1 und 2, von denen ein Drittel als Mietwohnungen mit preisgedämpften Mieten vorgesehen ist.“ Hier soll die anfängliche Kaltmiete zwölf Euro pro Quadratmeter nicht überschreiten. Darüber hinaus soll in den kommenden 20 Jahren die Vergabe dieser Wohnungen über die Stadt erfolgen. Zusätzlich soll ein Umwandlungsver-

bot von Miet- in Eigentumswohnungen herrschen. Damit Steinbacher und ihre Familien die Chance haben, in ihrer Heimatgemeinde zu bleiben, sollen sie bei der Vergabe der Eigentums- und Mietwohnungen zuerst zum Zuge kommen. Am Montagabend wurde das Konzept der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung vorgelegt. „Das Papier wurde positiv aufgenommen und auch von der Koalition inhaltlich begrüßt“, freute sich Bürgermeister Steffen Bonk. Damit wurde es nun an den Bau-, Verkehrs- und Finanzausschuss verwiesen. „Unser Ziel ist es, bereits im kommenden Jahr in die Vermarktung zu gehen“, teilt Bonk mit.

Jürgen Ronimi
Rechtsanwalt

Spezialist für Mietrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
Reisevertragsrecht • Verkehrsrecht
Baurecht • Familienrecht

An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel (Taunus)
Telefon: 06171 / 52091 Telefax: 06171 / 52092
www.juergen-ronimi.de • info@juergen-ronimi.de

Zahnarztpraxis
Dr. Monika Schuchert

Liebe Patientinnen und Patienten,
leider musste ich meine Praxistätigkeit
wegen Kündigung der Mieträume zum
31.3.2022 beenden.

Bitte wenden Sie sich an folgenden Kollegen,
welcher eine Weiterbehandlung übernimmt:

Herr Dr. Peter-Joachim Müller
Holzweg 14 • 06171-54563

Ich bedanke mich bei Ihnen
für das mir entgegengebrachte Vertrauen
und die jahrelange gute Zusammenarbeit
und wünsche Ihnen alles Gute.

Vorlesestunde für Kinder

Steinbach (ne). Wie wäre es, einfach mal die Identität zu wechseln? Genau das macht die kleine Mimi, im Kinderbuch von Doris Dörrie. Was ihr dabei so alles passiert, davon hören kleine Leseratten ab drei Jahre am kommenden Mittwoch, 20. Juli. Die Stadtbücherei lädt von 15.30 bis 17 Uhr zur Vorlesestunde ins Bürgerhaus ein. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt und gemalt. Weitere Informationen dazu gibt es in der Stadtbücherei, Bornhohl 4, telefonisch unter der Rufnummer 06171-700050 sowie per E-Mail unter buecherei@stadt-steinbach.de.

Coronaimpfung im Bürgerhaus

Steinbach (stw). Auch in den Ferien können Steinbacher sich gegen Corona impfen lassen. Am Sonntag, 31. Juli ist das Impfmobil von 17 bis 19 Uhr im Bürgerhaus zu Gast. Es wird mit Biontech, Moderna und Novavax geimpft. Es sind Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen möglich. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Freiluftmalen

Steinbach (stw). Für morgigen Freitag lädt der Steinbacher Werkstattkreis zum „Freiluftmalen“ ein. Es handelt sich dabei um ein Angebot im Rahmen von „Steinbach Open Air“. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Grünen Weg. Malutensilien und Stuhl sind mitzubringen.

ALTSTADT MARKT
Bio. Regional. Genuss.

Jeden Samstag / 09 - 16 Uhr / Marktplatz

Geisenheimer Studenten entwerfen den Stadtpark

Steinbach (stw). Das Thema eines Stadtparks für Steinbach bewegt die Parteien seit einigen Jahrzehnten immer wieder. Viele Gedanken wurden dazu schon ausgetauscht und auch bei der Kommunalwahl 2021 spielte der Stadtpark wieder eine Rolle und wurde von den Steinbachern heiß diskutiert. Die SPD hatte sich vorgenommen, dass Steinbach bei diesem Thema in der laufenden Legislaturperiode mindestens einen ersten Schritt gehen sollte und so floss die Idee in die Koalitionsvereinbarung mit der FDP, dass ein Stadtpark in der Steinbachau entstehen könne. Ein Park, der allen Generationen in den Bereichen Freizeit, Sport und Kultur etwas bieten solle. Auch Bündnis 90/Die Grünen waren dem Thema Stadtpark nie abgeneigt, haben jedoch stets betont, dass dieser auf jeden Fall naturnah und ökologisch sein müsse. Die Beteiligung der Steinbacher an einem so großen Projekt ist für die Parteien sehr wichtig. Aus diesem Grund gab es bislang auch noch keine Initiative im Stadtparlament, sondern die örtlichen Ortsvereine und Ortsverbände sammeln Ideen. Doch nun hat sich eine überparteiliche Initiative gebildet und Kontakt zur Hochschule Geisenheim aufgenommen, da es dort Lehrstühle in den Bereichen Landschaftsplanung, Umweltmanagement, Gartenbau und Landschaftsarchitektur gibt. Deshalb trafen sich kürzlich zwei Professoren der Hochschule mit Vertretern von SPD und Grünen, um gemeinsam die Steinbachau zu be-

gehen und eine Kooperation auszuloten. Dabei stellten die Dozenten fest, dass sich die Steinbachau hervorragend für ein Projekt im kommenden Wintersemester eignen würde. Etwa 70 Studenten könnten dann in Gruppen einen Park in der Steinbachau planen und ihre Ergebnisse und Ideen den Steinbachern im Frühjahr 2023 vorstellen. Auch wird erwo-gen während des Semesters die Studenten mit den Bürgern in Kontakt zu bringen, um deren Wünsche direkt abzufragen. Und auch die Parteien sind eingeladen, ihre Ideen und Wünsche einzubringen. „Für uns war immer klar, dass die Bürgerbeteiligung beim Stadtpark an erster Stelle steht. Und deshalb freuen wir uns sehr, wenn wir den Steinbachern nächstes Jahr viele tolle Konzepte vorstellen können, auf deren Grundlage ein Diskussionsprozess starten kann. Nichts ist in Stein gemeißelt, nichts ist entschieden und es werden auch keine Bagger anrollen, sondern es geht darum Ideen aufzuzeigen und diese zu besprechen“, so SPD-Vorstandsmitglied Boris Tiemann. „Wir sehen uns ganz klar als überparteiliche Initiative und laden alle Vereine, Gruppen und Parteien ein, am Diskussionsprozess rund um einen möglichen Stadtpark teilzunehmen. Wir möchten, dass der ganze Prozess offen und transparent für alle ist“, so Grünen-Vorsitzender Jan Stricker. Nächste Schritte werden im Oktober erfolgen. Dann planen die Hochschulvertreter und Studenten wieder in Steinbach zu sein.

GROSSER ABVERKAUF

Riese + Müller Nevo GT Vario

Komfortabler Tiefeinsteiger mit hohem Komfort und starker Motorisierung

- Pedelec - Unterstützung bis 25 km/h
- Bosch Performance Line CX Motor
- Akku: 625Wh
- Nyon Navigationssystem
- stufenlose Enviolo Schaltung mit Riemenantrieb
- Luftfedergabel, gefederte Sattelstütze
- ABUS Schloss Rahmenschluss inkl. Schlosskette & Tasche

5.848,60 €

QIO EINS P-E

Ultrastabiles Kompaktrad mit hohem Komfort und Sicherheit

- Bosch Performance Line Motor bis 25 km/h
- Intuvia-Display
- Akku: 500 Wh
- stufenlose Enviolo-Nabenschaltung mit wartungsarmem Riemenantrieb
- gefederte Sattelstütze & klappbare Pedale
- hydraulische Scheibenbremsen

3.899,00 €

Centurion Lhasa E R850i EQ

vollgefedertes E-Mountainbike mit Beleuchtung & Schutzblechen

- neuer Bosch Performance Line CX Motor bis 25 km/h
- Akku: 500Wh
- 12-Gang SRAM SX Eagle Kettenschaltung
- Luftfederung vorn & hinten mit 100mm Federweg
- hydraulische Scheibenbremsen
- Rahmengröße: XS, 38 cm

4.699,00 €

Weitere Räder in verschiedenen Konfigurationen und Farben vorrätig!
Kommen Sie auf eine Probefahrt vorbei!

CITY ZWEIRAD
Heiko Scholl

Korfstraße 2
61440 Oberursel
www.cityzweirad.de



Bürgermeister Steffen Bonk (Mitte), die Städtin für Kultur, Chantal Boulongne, und der Bürgermeister von Saint-Avertin, Laurent Reymond, haben viel Spaß beim Fest der Kulturen in Steinbachs Partnerstadt. Foto: Stadt Steinbach

Steinbach feiert mit St. Avertin das „Festival des Horizons“

Steinbach (stw). Jedes Jahr wird in Steinbachs französischer Partnerstadt Saint-Avertin ein Fest der Kulturen gefeiert. Am Wochenende 25. und 26. Juni war es wieder soweit und eine kleine Gruppe aus dem Taunus, insgesamt 13 Personen, reisten zum „Festival des Horizons“ nach Frankreich. Natürlich war es für die Steinbacher nicht nur ein Besuch bei Freunden, sondern auch eine Möglichkeit ihre Stadt zu präsentieren.

Die Delegation setzte sich zusammen aus Mitgliedern des Kultur- und Partnerschaftsvereins, Mitgliedern des Magistrats, der Stadtverwaltung und Bürgern.

Das „Festival des Horizons“ gibt es bereits seit vielen Jahren und wird seit 2016 am Château Cangé gefeiert. Traditionell wird während des Festivals am Steinbacher Stand heimische Brat- und Rindswurst und lokales Bier verkauft. Zur Unterstützung beim Auf- und Abbau sowie beim Thekendienst war wieder eine tatkräftige Gruppe des Bauhofs mit nach Saint-Avertin gereist. Das Team wurde unter-

stützt von „Grillmeister“ Markus Wittek. Auch Bürgermeister Steffen Bonk schaute zwischen seinen offiziellen Terminen am Stand vorbei und übernahm den ein oder anderen Thekendienst. Auch eine neue Freundschaft konnten die Steinbacher knüpfen. Am Nachbarstand der Gemeinde Baienfurt, mit der Saint-Avertin auch eine Städtepartnerschaft verbindet, kam man schnell miteinander ins Gespräch. Das junge Team brachte viel frischen Wind ins Wochenende.

Die Steinbacher besuchten nicht nur das Festival. Ihre Gastgeber aus Saint-Avertin hatten auch ein interessantes Ausflugsprogramm zusammengestellt. Der Stadtrundgang am Samstag in Tours war zwar verregnet, aber interessant und lehrreich. Besonders begeistert waren die Besucher von der Besichtigung des Schloss Chenonceau. Die Bootsfahrt in einem hölzernen Lastenkahn auf der Loire konnte am Sonntag wieder im Sonnenschein genossen werden. Insgesamt war es ein gelungenes Wochenende mit vielen schönen Momenten.



Bärbel Andresen (Quartiersmanagerin) und Carola Biermann vom Werkstattkreis (v. r.) schauen sich mit Bewohnern und Gästen die entstandenen Kinderkunstwerke an. Foto: fk

Kinderkunst macht Flure bunt

Steinbach (ne). Tür an Tür, ab und zu eine bunte Fußmatte und mit teils gelbem und grauem Anstrich an den Wänden, sind die Flure der Hochhäuser in der Herzbergstraße 5, 7 und 9 eher praktisch als persönlich gestaltet. Doch diese wurden nun mit einzigartiger Kinderkunst geschmückt. Bei der Malaktion im Rahmen des Nachbarschaftsfests der Mieter Anfang Juli konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Organisiert wurde sie von der Sozialen Stadt in Zusammenarbeit mit dem Werkstattkreis. Die Ergebnisse sind nun als großformatige Bilder in den Fluren der drei Hochhäuser zu sehen.

Ob Tiere und Landschaften, ein glühendes Herz mit Gesicht oder eine Prinzessin im Ballkleid, die kleinen Künstler freuten sich, dass ihre Gemälde jetzt die Flure verschönern. Am Donnerstag führten Quartiersmanagerin Bärbel Andresen und Carola Biermann vom Werkstattkreis Bürgermeister Steffen Bonk und den Ersten Stadtrat Lars Knobloch von Hauseingang zu Hauseingang, um die neuen Mosaikvorstellungen. Bärbel Andresen erzählte, dass

insgesamt 40 Jungs und Mädchen mitgemacht hatten und so 52 Bilder entstanden sind. Auf Gipskartonplatten geklebt, wurden die Bilder anschließend nach Motiven geordnet und an die Wände der Hausflure gehängt.

Die Vorbereitungen für die Idee von Werkstattkreismitglied Christine Helgert dauerten einige Tage, doch schienen alle Mitwirkenden mit dem Ergebnis mehr als zufrieden. Irene Bleimann unterstützte das Projekt als Vereinsvorsitzende voll und ganz und erhielt von ihren Kolleginnen Kerstin Heger und Kristina Müller-Bank tatkräftige Unterstützung. „Motivation für ein Projekt wie dieses war immer schon da“, sagte Andresen. Sie freut sich darüber, dass die Bewohner in Zukunft in den Fluren auf „Freude und Individualität“ treffen. Sie hofft auf eine jährliche Tradition solcher Feste, was auch Bürgermeister Steffen Bonk für gut heißt. „Es ist heute anonym als noch vor 20 bis 30 Jahren“, bedauerte er und bedankte sich besonders bei Carola Biermann für die Möglichkeit, bei solchen Projekten mehr mit Kindern ins Gespräch kommen zu können.

Koalition für einen Dirt-Bike-Park

Steinbach (stw). In der kommenden Stadtverordnetenversammlung am Montag, 11. Juli, möchte die FDP-SPD-Koalition einen Prüfantrag für die Errichtung eines Dirt-Bike-Parks einbringen. Es handelt sich dabei um einen Parcours, der aus aufgeschütteten Hügeln, und Wellen besteht, aber auch Kurven und Sprünge beinhaltet. Auf einer solchen Anlage können Mountainbiker und BMX-Fahrer ihre Fähigkeiten auf unterschiedlichen Schwierigkeitsniveaus austesten. Nun soll der Magistrat prüfen, inwieweit ein solcher Park in Steinbach errichtet werden könnte. Als einen möglichen Standort könnte sich die Koalition das Gelände zwischen der Altkönighalle und dem Containerplatz oder neben der Phorms-Schule vorstellen. „Einen Dirt-Bike-Park halten wir für eine gute Möglichkeit, den Jugendlichen einen besonderen Bereich zu bieten, der ihnen gehört und der vor allem von ihnen geschaf-

fen worden ist“, so die stellvertretende FDP-Fraktionsvorsitzende Astrid Gemke. Der Prüfantrag sieht explizit vor, dass die Steinbacher Jugendlichen dieses Fahrradgelände eigenständig vollenden. Lediglich notwendige vorbereitende Erdarbeiten sollten seitens der Stadt durchgeführt werden. Streckenplanungen und Umsetzungsoll in den Händen der Jugendlichen bleiben. Schon in Oberursel haben Jugendliche ihren Parcours selbst gebaut und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Um die Realisierung auf den Weg zu bringen schlagen die Antragsteller vor, die IG Jugend einzubinden. Auch die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD, die parteilose Hannah Listing, sieht in einem Dirk-Bike-Park eine Bereicherung für Steinbach: „Als Mutter weiß ich, dass Kinder und Jugendliche sich auspowern müssen. Das ist gut für ihre körperliche und seelische Gesundheit.“

Chorprojekte von Klassik bis Musical

Steinbach (stw). Der Gesangverein Frohsinn plant gerade viele neue Projekte. Für die kommenden Saison 2022/2023 arbeitet der gemischte Chor „LaMusica“ ein Konzert unter dem Titel „Sonne, Mond und Sterne – Der Augenblick ist mein!“ Es handelt sich dabei um eine Zeitreise durch fünfhundert Jahre Lyrik. Der Komponist Peter Schindler hat sich Texte von insgesamt 26 Dichtern heraus gepickt und diese in seiner Kantate zusammengestellt und vertont. Inspiriert von Klassik, Jazz, Chanson, Pop und Kammermusik ergibt sich eine ganz eigene Tonsprache.

Wer jetzt Lust bekommen haben sollte, bei „Der Augenblick ist mein“ mitzuwirken, ist den Mitgliedern des Frohsinn willkommen. Singen verbindet über Grenzen hinweg! Das Projekt „Sonne Mond und Sterne – der Augenblick ist mein“ richtet sich nicht nur an erfahrene Chorsänger, jeder der Spaß am Singen hat, kann mitmachen. Am 20. September

um 19.30 Uhr lädt der Gesangverein alle Interessierten daher zu einer Einführungsveranstaltung ins Bürgerhaus ein.

Wer sich eher für Popmusik begeistert ist bei „Sing4Joy“ richtig. Auch diese Gruppe hat ein Chorprojekt. Unter dem Titel „Happy and Sad“ ist für das kommende Jahr ein Konzert geplant. Hierfür üben die Musiker immer montags um 19.30 Uhr im Bürgerhaus. Wer Interesse hat, kann einfach mal vorbeischaun.

Für junge Sänger gibt es auch ein Angebot. Der Kinderchor probt immer dienstags ab 17 Uhr, ebenfalls im Bürgerhaus. Für Herbst ist ein großer Auftritt geplant. Die Jungs und Mädchen üben dafür bereits fleißig. Es handelt sich um die Kindermusical-Version von „Der Zauberer von Oz“. Wer mit dem Gesangverein Frohsinn Kontakt aufnehmen möchte, erreicht die Sänger per E-Mail unter mit@singen-steinbach.de.

Auch Mut hat viele Gesichter

Steinbach (fk). Sucht man im Duden den Begriff „Mut“, so finden sich folgende Definitionen: „Fähigkeit, in einer gefährlichen, risikanten Situation seine Angst zu überwinden“ oder „Furchtlosigkeit angesichts einer Situation, in der man Angst haben könnte“.

Auch die neunte Wandellesung, mit der das Programm von „Steinbach Open Air“ am vergangenen Samstag eröffnet wurde, hatte das Thema „Mut“ gewählt. Bevor es jedoch losging, musste das rührige Organisations-Team rund um Quartiersmanagerin Bärbel Andresen von der Sozialen Stadt erst einmal einen schnellen Umzug organisieren. Einsetzender Regen machte es notwendig, von der Naturbühne ins Bürgerhaus umzuziehen. Rund 100 Gäste hatten sich eingefunden und lauschten zur Eröffnung des Abends dem „Marsch“ von Franz Schubert, den Barbara Köhler und Jonathan Sutphen vierhändig am Klavier intonierten.

Es folgten zwölf Texte, die sich mit dem Thema Mut auseinandersetzten. „Schwere Kost“ war der Beitrag „Immer wieder...“ von Batoul Al Sayed. Die studierte Elektroingenieurin aus Syrien berichtete eindrucksvoll vom Krieg in ihrer Heimat Aleppo, dem Tod ihres Babys nach der Flucht in die Türkei, der nicht immer einfache Neuanfang in Deutschland und die Geburt einer Tochter in der neuen

Heimat. Dann der nächste Schock für Batoul Al Sayed, als sie die Diagnose Brustkrebs erhält. Ein bewegender Lebenslauf, der in nahezu jeder Phase viel Mut erforderte. Den holte sich Batoul Al Sayed, wie sie selbst erzählte, durch den Blick in die Augen ihrer kleinen Tochter. „Hier schöpfte ich viel Mut und Kraft“, so die Steinbacherin.

Barbara Zecha trug beispielsweise eine selbstgeschriebene Geschichte über eine ungewöhnliche Bahnreise vor. Mona Dabee rezitierte ein Gedicht von Abu Al Qasim Al Shabbi „Hymne an das Leben“. Ellen Capelluti teilte mit dem Publikum ein literarisch verarbeitetes Erlebnis aus ihrer Kindheit, als sie 1949 in den Westen fliehen musste. Carola Biermann schrieb von einer Auseinandersetzung mit einem gemeinen Nachbarsjungen und Edeltraud Yildiz über einen Unfall ihrer Tochter während einer Autopanne, der glücklicherweise gut ausging. Alle Autoren ließen ihre Zuhörer einen kurzen Moment in ihre Seele schauen und bewiesen, dass Mut viele Gesichter haben kann.

In der Pause verwöhnte die AG „Mittagstisch“ die Zuhörer mit einem Büfett, das reichlich Leckereien aus dem Orient zu bieten hatte. Fest steht, dass es auch im kommenden Jahr wieder ein Wandellesung – es wäre ein rundes Jubiläum – geben soll.



Edeltraud Yildiz erzählt in ihrem Text „Ein Auto und zwei Frauen“ bei der neunten Steinbacher Wandellesung von einem traumatischen Unfall ihrer Tochter. Foto: fk



Eltern und andere Festbesucher genießen die Vorführungen der Kinder.

Foto: TVO

1000 Gäste beim TVO-Familientag

Oberursel (ow). Während die letzten Läufer des Mühlenlaufs bei strahlendem Sonnenschein auf dem Gelände des TV Oberstedten (TVO) im Ziel begrüßt wurden, hatten die vielen ehrenamtlichen Helfer die Vorbereitungen für den Familientag bereits abgeschlossen. Nach einer Willkommensrede des Vorsitzenden Klaus Kleemann gab es die Uraufführung des neuen TVO-Vereinstanzes, den Jugendwartin Daniela Thon mit Übungsleitern und Vorstand einstudiert hatte. Viele stolze Eltern nutzten die Gelegenheit, verschiedene Tanz- und Sportvorführungen ihrer Sprösslinge zu bewundern. Von den Kindern inspiriert, konnten sich auch die Erwachsenen über das vielfältige Sportangebot des Vereins informieren und ausprobieren. Großen Spaß machte Jung und Alt das Mitmachangebot von Tanztrainer Jörg Philip, der mit viel Humor selbst überzeugte Tanzmuffel auf die Outdoor-Tanzfläche lockte. In der vereinseigenen „Halle der Zukunft“ herrschte bei Tischtennis und der Trendsportart Parkour reger Betrieb. Draussen fand die Mini-Olympiade bei den Kleinen enor-

men Anklang. Insgesamt galt es, sechs Stationen zu bewältigen, um sich im Anschluss eine Medaille und Gummibärchen abzuholen. Insgesamt genossen etwa 1000 Personen bei leckerem Grillgut sowie Kaffee und Kuchen das bunte Programm. Zum Abschluss des Tages konnte Aaron Valentin die mit großer Spannung erwartete 3. Oberstedter Steinstoßmeisterschaft in einem packenden Finale für sich entscheiden. Mona Winter (Spiridon Frankfurt) und Ausnahmesportler Arvid Lösel vom TVO hatten den 19. Stedter Mühlenlauf gewonnen. Kleemann lobte das Engagement der vielen Helfer sowie die herausragende Arbeit des Orga-Teams mit Nancy Olbrich, Sonja Fukac, Antje Braun und Daniela Thon. Wenn Jung und Alt mit Einsatz und Spaß zusammenarbeiten, können tolle Events auf die Beine gestellt werden, meinte er. Die nächste Gelegenheit bietet bereits die Oberstedter Kerb, die kommenden Wochenende von Freitag, 15., bis Sonntag, 17. Juli, an der Taunushalle stattfindet. Auch hier werden wieder helfende Hände sowie Salat- und Kuchenspenden benötigt.

Ein neuer Totempfahl für den CWC

Oberursel (ow). „Der wilde Westen“ fängt gleich hinter Frankfurt an! Nicht viele hätten im April 1997 gedacht, dass sich die Idee eines Country- und Western-Clubs (CWC) in Bommersheim zu einer Erfolgsgeschichte entwickeln würde. In diesem Jahr wird das 25-jährige Bestehen gefeiert. Der CWC bietet allen, die am „American Way of Life“ Gefallen finden, ein gemütliches Zuhause. Angefangen hat alles 1997 mit Line Dance. Im Laufe der Jahre sind vielfältige Gruppen hinzugekommen. Unter dem Dach des Vereins trainieren dreimal wöchentlich in fünf Kursen die Line Dancer in der Dance Hall des CWC auf dem Vereinsgelände An den Kieskauten. Dort treffen sich regelmäßig auch die Mitglieder der Kreativgruppe zum Handarbeiten und Basteln, dort gehen die Hobbyisten und Bogenschützen ihrem Hobby nach, die Line Dance Singers üben ihre Lieder fürs Lagerfeuer und die CWC-Riders treffen sich zu ihren „Ausritten“. Auf der „Kieskaut Ranch“, feiert der CWC traditionell den Vatertag und im Juli ein Sommerfest über zwei Tage mit Live-Countrymusik. Zu Jahresbeginn wird regelmäßig eine große „Country Night“ mit Livemusik in der Burgwiesenhalle organisiert, die von Linedancern aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet gerne besucht wird. Der Festkommers am vorigen Freitag war eine rundum gelungene Feier. Natürlich drehte sich alles um die Jubilare, die „Silberhochzeit“ feierten. Viele hatten sich lange nicht gesehen, und es gab ein riesiges Hallo. Die „CWC Line Dance Singers“ gaben ihr Bühnendebüt, und nach der Ehrung der Jubilare hatten die Line Dancer ihren Auftritt und rockten den Saal. Zum Schluss wurde der neue Totempfahl des Vereins enthüllt. Sicherlich eine einmalige Statue in der Stadt. Der Oberurseler Künstler Hendrik Docken, alias Hendoc, hat ihn im Auftrag des Vereins erschaffen und sich dabei

an traditionellen Vorbildern des Stamms der Tlingit orientiert. Vertreter der Stadt und der Vereine waren gekommen, auch Bürgermeisterin Antje Runge sowie die Brunnenkönigin Verena I. mit ihrem Brunnenmeister Andreas. Es scheint allen gut gefallen zu haben, denn sie blieben auch nach dem offiziellen Teil noch lange und genossen die schöne Atmosphäre.

Für kommendes Wochenende lädt der CWC zum Sommerfest mit Westernlager auf die „Kieskaut Ranch“ ein. Los geht's am Samstag, 16. Juli, um 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Gegrilltem und Kinderspielen, ab 18 Uhr spielt Jim Everett. Am Sonntag, 17. Juli, findet von 11 bis 15 Uhr der Frühschoppen mit Live Musik von „Steven Taylor“ statt.



Zum Abschluss der offiziellen Feierlichkeiten anlässlich des 25-jährigen Bestehens des CWC wird der neue Totempfahl auf der „Kieskaut Ranch“ enthüllt. Foto: CWC

Stadtparlament im Livestream

Oberursel (ow). Die kommenden Stadtverordnetenversammlungen am Mittwoch, 20., und Donnerstag, 21. Juli, jeweils ab 19.30 Uhr, werden im Livestream übertragen. Im Internet unter www.oberursel.de wird an beiden Tagen ein Link zum Livestream eingerichtet. Aufgrund der langen Tagesordnung finden zwei Sitzungen hintereinander statt. Wer im Zusammenhang mit den Sitzungen Fragen, Anregungen oder Hinweise hat, kann sich an das Büro der Gremien wenden unter Telefon 06171-502360 oder -359 oder per E-Mail an gremienbuero@oberursel.de.

Sommerfest von DLRG und Schwimmclub

Oberursel (ow). DLRG und Schwimmclub Oberursel (SCO) laden für kommenden Samstag, 16. Juli, ab 12 Uhr (Eröffnung) zum Sommerfest ins Freibad ein. Gemeinsam mit ihren Mitgliedern und den Besuchern des Freibads möchten die Vereine eine schöne Zeit rund um das Wasser verbringen. Außer kulinarischen Köstlichkeiten haben sie mehrere Aktivitäten vorbereitet, darunter einen Arschbomben-Contest, Schwimmen auf Großgeräten im Schwimmbecken, Erwachsenden-Kind-Staffeln für alle Besucher, Kinder Tattoos und ein Bastelangebot, einen Show-Wettkampf der Wettkampfschwimmer des SCO, Showstaffeln der DLRG, einen Infostand Tauchen und Triathlon sowie Schnupperspaddeln im Kajak. Das Taunabad ist zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet. Besucher zahlen den regulären Eintrittspreis.

Fit mit IT-Medien

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. Juli, macht das Team der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, unterstützt vom „Netzwerk Bürgerengagement Oberursel“ (NBO), ihre Besucher von 10 Uhr bis 13 Uhr wieder „Fit mit IT-Medien“, so der Titel der kostenlosen Hilfe für die Anwendung von IT-Geräten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, eventuell muss eine Wartezeit eingeplant werden. Bei Zufriedenheit mit der Beratung freuen sich die Ehrenamtlichen über eine Spende, die dem Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“ zugute kommt. Der nächste Termin ist geplant für Samstag, 20. August.

Der GC Oberursel Skyline e.V.
lädt Sie herzlich ein zur

21. Oberurseler Golf-Stadtmeisterschaft

Samstag, 10. September 2022
im Golfclub Schloss Braunfels
Kanonen-Start 10.00 Uhr

Wettspiel über 18 Löcher Stableford mit voller Vorgabe – vorgabewirksam
DGV-Stammvorgabe bis -54, Turnierwertung mit Vorgabe -36

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des Golfclub Oberursel Skyline e.V. sowie alle Golferinnen und Golfer ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die ihren Wohnsitz in Oberursel, einschließlich aller Stadtteile, haben und Mitglied eines dem DGV oder einem anderen ausländischen Nationalverband angeschlossenen Clubs sind, sowie Sponsoren und Gäste.

Meldeschluss: 05. September 2022 · 14.00 Uhr
Anmeldung und Turnierausschreibung unter www.gco-skyline.de

Wir danken den Sponsoren für ihre Unterstützung!



THE RILANO
HOTEL FRANKFURT
OBERURSEL

VESTIMENTUM PRIME
Business Event & Club



CLaus Blumenauer
Immobilienberatung

DISTALE SERVICES
REALESTATE CONSULTING



BTU
Beraterpartner Gruppe

OBERSURSEL CARD
Einlösen • Erhalten • Generieren



Liwell
Reformhaus

KOCH
Familie... Persönlich...



ANWAGNER
Indoor Golf & Lounge
Kronberg

WAGNER
wohnen heißt
wüstenrot
Wohnen Haus- und Städtebau



PORSCHE
Porsche Zentrum
Bad Homburg/Oberursel

KRONE
FISCH



BENZT FLASCHE
PGA Professional

KÖRPER FORMEN
BEWEGEN GEGEN DEN ÜTROM



CAR WASH
EXPRESS

STRAUB
MILU
Physio | Takt | Training



SCHÜTZEN
APOTHEKE

SENGER
Tagesklinik | Apotheke



AUDI
Zentrum Bad Homburg/Oberursel

KA-BE
Kaufhaus für den Alltag



GOLF HOUSE
LEBENSCHAFT GOLFEN

OBERURSELER
Woche

Bäckerei Matthiesen · Christoph W. Venema · Blume und Stil · Apelweinagentur · Thomas Hornberger Spenglerei & Installation Krankengymnastik Binöder · Schmuckatelier Schliemann · i-Punkt Ideenwerkstatt · Metzgerei Best GmbH · Perlenzauber Taunus Gin GmbH · Fashion Jeanshalle GmbH · City Bike & Fun · Parfümerie Kappus · Brennerei Burkard · Altstadtmetzgerei Brinkmann



Die „Oberurseler Hängung“ kommt bei den Gästen der Vernissage gut an. Foto: Albrecht

Acht Künstler zeigen ihre Fotos

Oberursel (ow). Gut besucht war die erste Vernissage des Photo-Cirkels Oberursel seit zweieinhalb Jahren im Kulturcafé „Windrose“ in der Strackgasse 14. Der langjährige Leiter des Photo-Cirkels, Günter Albrecht, begrüßte die zahlreichen Gäste, unter ihnen Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler, Ex-Bürgermeister Hans-Georg Brum und Udo Keidel-George, Bereichsleiter Kultur und Gesellschaft in der Stadtverwaltung und Geschäftsführer des Kultur- und Sportfördervereins Oberursel (KSfO).

Albrecht dankte dem Geschäftsführer des Kulturcafés, Michael Behrent, für die Möglichkeit, dort nunmehr eine Ausstellung zu platzieren. Von Behrent stammte auch die Anregung, einmal eine Ausstellung in der bekannten „Petersburger Hängung“ zu präsentieren, also die volle Wandbreite und -höhe der Ausstellungsflächen zu nutzen. Diese Anregung hatte der Photo-Cirkel aufgegriffen und fand als „Oberurseler Hängung“ damit bei den Gästen großen Anklang. Ein zentrales Ausstellungsthema

gab es diesmal nicht, vielmehr konnte jeder sein eigenes Thema und die passenden Bilder dazu präsentieren. Beteiligt sind Günter Albrecht, Hans-Jürgen Baumann, Manfred Bick, Roser Casasús, Carrie Haub, Friderun Heil, Brigitte Lehmann und Magnus Hornung. Jeder von ihnen hatte vier Bilder beigesteuert.

Im September wird der Photo-Cirkel seine nächste Ausstellung in der Stadtbücherei präsentieren. Der Verein bedauert, dass nach Auskunft der Stadt das Rathausfoyer in diesem Jahr noch nicht wieder für Ausstellungen zur Verfügung steht, wo der Verein in den vergangenen Jahren sehr erfolgreiche Ausstellungen präsentieren und Vernissagen durchführen konnte.

Die Ausstellung kann bis zu den Betriebsferien des Kulturcafés „Windrose“ Mitte August zu den Öffnungszeiten dienstags bis donnerstags und samstags von 10 bis 22 Uhr sowie freitags von 10 bis 23 Uhr besucht werden. Sonntags und montags ist das Café geschlossen.

Lieder von Christoph Zehendner

Oberursel (ow). Die Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2, lädt für Dienstag, 19. Juli, um 19 Uhr zu einem Open-Air-Konzert auf der Bühne des Theaters im Park ein. Unter dem Titel „ganz bei Trost“ präsentiert Christoph Zehendner Lieder, die gut tun. Sie fordern heraus, machen Mut und trösten. Der Journalist, Theologe und Liedermacher öffnet seit vielen Jahren mit einfühlsamen Liedtexten Fenster in die Bibel hinein. Mit seinem kongenialen Partner an der Seite, dem Gitarristen Werner Hucks, erwartet die Gäste ein Sommerabend für die Seele. Die Lieder des Abends sind inspiriert vom Buch des Propheten Jesaja mit seinem Reich-

tum. Die trostvollen, teils zärtlichen Worte, die Gott seinem Volk zuspricht, haben auch heute viel Aussagekraft. Worte, die Licht ins Dunkel bringen. Die Zweifel und Ängste zulassen, aber gerade deshalb auch Zuversicht, Trost und Hoffnung wecken. Über allem steht das „Fürchte dich nicht“ Gottes. Und der Ausblick auf den Messias – der Erlöser für die Welt. Behutsam überträgt Zehendner die biblischen Worte in ruhige, tief sinnige Lieder zum Entdecken, Mitsingen und Mitbeten. Mit diesem öffentlichen Konzert möchte die Klinik Hohe Mark ein musikalisches Zeichen für Hoffnung und Zuversicht setzen, auch in dunklen Zeiten.

Weil Orscheler Wasser getrunken werden kann, heißt es Trinkwasser

Oberursel (ow). Nach zweijähriger Auszeit haben die Stadtwerke im Rahmen des jährlich stattfindenden „Tags der Daseinsvorsorge“ zwei zweistündige Gratis-Wasserwanderungen angeboten. Der Weg führte über mehrere Stationen, an denen die insgesamt 50 Teilnehmer Wissenswertes über die Wasserherkunft, -aufbereitung und -versorgung im Stadtgebiet erfuhren. Geführt wurden sie von Henry Oestreich, Leiter des Technischen Betriebshofs der Stadtwerke.

Los ging es am größten Wasserhochbehälter des Versorgungsgebiets, dem Hochbehälter Borkenberg. Er fasst in beiden Wasserkammern die zweifache Menge des Tagesbedarfs der Oberurseler Bevölkerung: insgesamt 14 Millionen Liter Wasser, das in den bis zu sieben Meter tiefen Becken immer in Bewegung ist. Insgesamt werden rund 24000 Kubikmeter sauberes Trinkwasser in den sieben Wasserhochbehältern des Versorgungsgebiets mit seinem 295 Kilometer langen Rohrnetz vorgehalten, das entspricht etwa 200000 Badenwannenfüllungen. Die Teilnehmer besichtigten außer den zwei großen Wasserkammern auch das unterirdische Rohrsystem.

Bevor die Wandergruppe die Wassermengen im Hochbehälter bestaunen durfte, ging es mit einem Bus zur Wasseraufbereitungsanlage Hohemark. Dort wird das Oberurseler Rohwasser, das aus eigenen Quellen und Schürflungen des Taunus kommt, mittels hochmo-

derner Ultrafiltration zu Trinkwasser aufbereitet. Die Ultrafiltrationsanlage filtert mit ihrer sehr kleinen Maschenweite und der großen Fläche des Membranfilters alles aus dem Rohwasser heraus, was größer als 0,00001 Millimeter ist – somit auch Bakterien und Viren. Der Vorteil dieses Verfahrens: In der weiteren Aufbereitung kann dadurch nahezu komplett auf das Beimischen von Chlor verzichtet werden. So kann das Rohwasser durch die Filtration effizienter zu Trinkwasser aufbereitet werden.

Nach der Besichtigung der Wasseraufbereitungsanlage ging es zu Fuß bei bestem Wetter zum Pumpwerk Schönberg. Da die im Wasserbeschaffungsverband Taunus zusammengeschlossenen Gemeinden sich nicht vollständig mit eigenem Wasser versorgen können, werden sie je nach Bedarf mit Oberurseler Trinkwasser versorgt. Weil das Wasser auf dem Weg dorthin einen Höhenunterschied überwinden muss, wird es mit neuesten Pumpen, mit Fernwirktechnik über Computer gesteuert, dorthin gepumpt. Bei einem kühlen Schluck frischgezapftem Trinkwasser konnte Henry Oestreich auch die letzten Bedenken gegen den Genuss von Trinkwasser nehmen: „Das Oberurseler Trinkwasser kann bedenkenlos direkt aus der Leitung getrunken werden, deswegen heißt es ja auch Trinkwasser“, erklärte er auf die Fragen einiger Teilnehmer nach der Qualität des Wassers.



Interessiert folgen die Teilnehmer im Hochbehälter Borkenberg den Ausführungen von Henry Oestreich, Leiter des Technischen Betriebshofs der Stadtwerke. Foto: Jana Hartig

Radtour nicht nur für Neubürger

Oberursel (ow). Am Sonntag, 17. Juli, sind alle Neu-Oberurseler wie auch Alteingesessene eingeladen, gemeinsam mit Bürgermeisterin Antje Runge und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club Hochtaunus (ADFC) aufs Rad zu steigen und ihre (neue) Heimat auf einer gemeinsamen Tour kennenzulernen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Jürgen-Ponto-Brunnen auf dem Rathausplatz.

Der ADFC hat drei Tourenvorschläge mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden vorbereitet. Die Tour für Familien oder Gruppen mit Kindern ist etwa neun Kilometer lang und wird von Tourenleiterin Edeltrud Heß geführt (Anmeldung im Internet unter www.adfc-tour.de/zeige_tour.php?id=79157), die Tour für Alltagsradler mit normaler Kondition ist elf Kilometer lang und wird von Tourenleiterin Martina Bossert geleitet (Anmeldung im In-

ternet unter www.adfc-tour.de/zeige_tour.php?id=79155), die Tour für Ambitionierte ist aufgrund der Höhenmeter und höheren Geschwindigkeiten bis 30 Kilometer pro Stunde für sichere Radler mit guter Kondition oder E-Bike geeignet. Unter Tourenleiter Rainer Kroker führt sie etwa über 19 Kilometer (Anmeldung im Internet unter www.adfc-tour.de/zeige_tour.php?id=79156).

Die Freiwillige Feuerwehr Oberursel lädt im Anschluss zu einer kleinen Stärkung in der Feuerwache Mitte, Marxstraße, ein. Dort gibt es auch die Möglichkeit, sich über die Arbeit der Feuerwehr zu informieren und sich mit den anderen Radlern auszutauschen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.oberursel.de. Ansprechpartnerin im Rathaus ist Sandra Portella, Telefon 06171-502412, E-Mail: verkehrsplanung@oberursel.de.

LOUISEN ARKADEN BAD HOMBURG 22. & 23. JULI 2022 puppet CONVENTION FIGURENTHEATER-TREFFEN



KALIF STORCH
Figurentheater Malzacher
für Erwachsene (& Jugendliche)
FR 22. JULI | 15 UHR



**PROFESSOR HUMBURG
& DER SPARLAMPEN-LEUCHTSTOFF-
RÖHREN-DIODENFISCH**
Compagnie Marram
für Kinder ab 6 Jahre
FR 22. JULI | 14 UHR



**DON CARLOS,
DER INFANTERIST VON SPANIEN**
Figurentheater Gingganz
für Erwachsene (& Jugendliche)
FR 22. JULI | 18 UHR



FAUST
Hermanshof Theater
für Erwachsene (& Jugendliche)
FR 22. JULI | 20 UHR



**OH WIE SCHÖN
IST PANAMA**
Figurentheater Gingganz
für Kinder
SA 23. JULI | 14 UHR



WOYZECK
Figurentheater Malzacher
für Erwachsene (& Jugendliche)
SA 23. JULI | 18 UHR



PETER & DER WOLF
Hermanshof Theater
für Kinder ab 6 Jahre
SA 23. JULI | 13 UHR



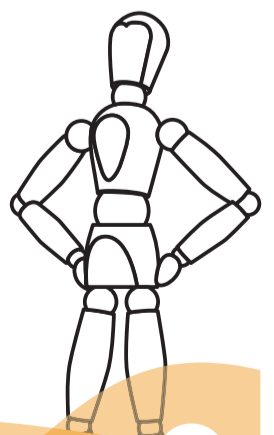
HOLLYFOOD
Compagnie Marram
für Erwachsene (& Jugendliche)
SA 23. JULI | 20 UHR

Fr. 22. + Sa. 23. 07.

KOSTENLOS

4 KINDER - Vorstellungen

4 Vorstellungen für ERWACHSENE

kostenlose
Platzkarten:[louisenarkaden@
louisenarkaden.de](mailto:louisenarkaden@louisenarkaden.de)seit 1984
LOUISEN ARKADEN

beim

**BAD HOMBURGER
Sommer**15. JULI
-6. AUG



Der Park der Klinik Hohe Mark ist Start- und Zielort beim 17. Bike Marathon Hochtaunus, alle 519 Starter fahren als Sieger über den Zielstrich, eine offizielle Zeitmessung gibt es nicht. Mit dabei auch Mountainbiker von der Feuerwehr. Foto: js

Mehr als 500 Starter beim 17. Bike Marathon

Oberursel (js). Frische zwölf Grad am Morgen, da kommen auch gut trainierte Mountainbiker nur langsam in Schwung. Am besten mit einer schönen Tasse Kaffee und einem Stück gestreuelten Obstkuchen, das macht Kopf und Beine fit für den anstehenden Marathon. Drei Varianten hat der Veranstalter außer Kaffee und Kuchen wie immer angeboten, eine Light-Version über 29 Kilometer mit ungefähr 550 Höhenmetern, eine mittlere Variante (47 Kilometer) und die harte Tour für Ambitionierte über 72 Kilometer. Dabei stehen knapp 1750 Höhenmeter auf dem Programm, jede Menge Trails sorgen für den besonderen Spaß, auch wenn schlammige Abfahrten diesmal angesichts der Wetterlage nicht im Programm waren. Wo der Weg am Ende hinführt, kann man auch während der Tour entscheiden, die Strecken sind so zusammengestellt, dass die Tagesform das richtige Maß Sport vorgeben kann.

„Viele neue gute Aussichten Richtung Frankfurt, Hintertaunus und Wetterau“ hat der Club Mountain Sports Oberursel in seiner Werbung für den „Bike Marathon im Hochtaunus“ annonciert. Schon ein bisschen bitter, dass diese neuen guten Aussichten Folge erheblicher Waldverluste durch Klimawandel und Borkenkäfer-Kalamität sind. Die Oberurseler Mountainbiker und ihre gleichgesinnten Freunde in der Region sind Nutznießer der Waldwege vor und hinter dem Taunuskamm, sie verstehen sich aber auch als Schützer der Erlebnis-Spielräume im Wald, kooperieren mit dem Forst und allen anderen, die sich für Zukunft im Wald einsetzen. Jeder Trail wird gemeinsam ausgearbeitet, alle Markierungen sind abgesprochen, miteinander statt gegeneinander soll die Devise sein. Es ist auch noch nicht lange her, da haben sie eine Pflanzaktion auf einer Kahlschlagfläche unterhalb der Emminghaushütte organisiert und in konzertier-

ter Aktion mit Mitarbeitern der Forstverwaltung tausende junge Setzlinge in den Waldboden gebracht.

Auch bei der Pflanzaktion war die Bürgermeisterin dabei, am Sonntag hat Antje Runge zu früher Morgenstunde den ersten Pulk ambitionierter Mountainbiker vom Klinikgelände an der Hohemark auf die Reise durch den Taunus geschickt. „Der Bike-Marathon ist eine reine Breitensport-Veranstaltung“, hat Cheforganisator Arnd Köhler, der auch Vorsitzender des Vereins „Mountain Sports Oberursel“ ist, dabei betont. Am Ende standen 519 Namen auf den Starterlisten, nicht ganz ein neuer Rekord, aber bei der bereits 17. Auflage der Veranstaltung ein Zeichen für deren Beliebtheit und die gute Organisation, die beim Netzwerkvolk der Mountainbiker einen guten Ruf genießt. Man sieht es an den Trikots und den Eintragungen auf der Startliste, der Mountainbiker nimmt auch weitere Anfahrtswege in Kauf, um die Tour um den Großen Feldberg zu fahren.

Noch so ein Partner, mit dem die Mountainbiker gut kooperieren, ist die Bergwacht. Acht Bergretter sind im Freiwilligendienst angetreten, ausgerüstet mit leistungsstarken E-Bikes für Noteinsätze im Gelände und mit einem kräftigen Quad, wenn es mal hart auf hart kommt. „Gut, dass wir da waren“, bilanziert Jürgen Windecker später, am Ende wurden die Helfer bei fünf kleineren Einsätzen gebraucht, übliche Blessuren nach Stürzen, ein Nachwuchsfahrer an der Grenze seiner Leistungsfähigkeit, der Bergdoktor musste nicht alarmiert werden. Da atmet auch der Veranstalter auf, Arnd Köhler freut sich über die „gute Resonanz auch ohne Rekordbeteiligung“ und 519 Sieger am Ziel ohne Zeitmessung im Park der Klinik Hohe Mark, die das Gelände freundlicherweise Jahr für Jahr dafür zur Verfügung stellt.

Gemeindefest an der Kreuzkirche

Oberursel (ow). Am Sonntag, 17. Juli, feiert die evangelische Kreuzkirchengemeinde, Goldackerweg 17, in ihrem Gemeindezentrum und auf der großen Wiese hinter der Kirche ihr traditionelles Gemeindefest.

Der Tag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst und der Verabschiedung der Vorschulkinder aus dem evangelischen Kindergarten. Danach sorgt ein buntes und vielfältiges Programm für fröhliche Stunden. Für Speis und Trank ist mit Steaks und Würstchen, Vegetarischem vom Grill, Kaffee und Kuchen, bunten Sommersalaten und Fassbier

gesorgt. Auf alle Kinder wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Hüpfburg, Spielen und Bastelangeboten. Am Glücksrad gibt es viele Preise zu gewinnen, während nebenan beim Kinderschminken bunt strahlende Gesichter gezaubert werden. Die Bücherei ist geöffnet und bietet in ihrem neu gestalteten Interieur eine Vorlesestunde an.

Schon jetzt Brunnenkönigen Verena I. ihren Besuch angekündigt. Eingeladen zu dem fröhlichen Fest, das bis etwa 16 Uhr geplant ist, sind alle ohne Unterschied von Herkunft oder Religion.

Abschlussprüfung geschafft

Hochtaunus (how). Es gibt einen Grund zum Feiern: Alle diesjährigen Auszubildenden der „StartHilfe“-Hochtaunus haben ihre Abschlussprüfung bestanden und wurden bereits mehrheitlich erfolgreich in ein festes Arbeitsverhältnis auf dem Arbeitsmarkt vermittelt. Die sozial-pädagogische Betreuerin und Ausbilderin Sandra Schmidt und ihr Team freuen sich mit ihren Absolventen und sind voller Stolz über die gezeigten Leistungen.

„Dieses Jahr waren wieder interessante Ausbildungsberufe wie Tierpfleger, Fachkraft für Gastgewerbe, Tischler, Verkäufer oder Fachlagerist vertreten, was die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten in einer kooperativen Ausbildung bei der ‚StartHilfe‘-Hochtaunus verdeutlicht“, sagt Sandra Schmidt.

Die „StartHilfe“-Hochtaunus ist als gemeinnütziger Verein eine soziale Bildungseinrichtung, die Qualifizierungs- und Ausbildungsmaßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene anbietet. Am Standort Bad Homburg werden im Auftrag der Agentur für Arbeit und der Jugendberufshilfe des Hochtaunuskreises junge Menschen mit Förderbedarf aus dem Hochtaunuskreis und Main-Taunus-

Kreis in ihrer beruflichen Ausbildung begleitet und unterstützt.

In der „StartHilfe“-Hochtaunus erhalten die jungen Erwachsenen während der gesamten Ausbildungszeit intensive Betreuung und Unterstützung durch einen festen pädagogischen Begleiter. Sie werden im schulischen und beruflichen Bereich, aber auch bei ganz persönlichen Themen individuell gefordert, gefördert und gecoach. Die Auszubildenden erhalten eine intensive Vorbereitung auf ihre Abschlussprüfung. Es finden zum Beispiel Prüfungssimulationen für die schriftliche Prüfung und Rollenspiele zur Vorbereitung der mündlichen Prüfung statt.

Der Erfolg basiert auch auf der engen Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen allen Ausbildungspartnern. Ein besonderer Dank gilt daher auch den beteiligten Betrieben und Berufsschulen sowie allen Netzwerk- und Kooperationspartnern für die Unterstützung.

Wer sich für eine kooperative Ausbildung interessiert, kann sich mit Sandra Schmidt unter Telefon 06172-1772311, E-Mail: s.schmidt@starthilfe-hochtaunus.de, in Verbindung setzen.



Die erfolgreichen Absolventen feiern ihre bestandene Abschlussprüfung. Foto: StartHilfe

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

Altersgruppe:
Grundschüler
bis max. 12 Jahre

Graffiti ab 8 Jahren

nach Anmeldung
im genannten Geschäft

- kostenlos
- mit Catering

solange Plätze frei

Kids
academy

Kunst-Workshop
Fr. 29. Juli | 11 h

SPECKSTEIN SCHNITZEN
mit **Stephan K. Müller**

ME & MOM
Baby mode • Kinder mode

Kunst-Workshop
Sa. 30. Juli | 11 h

GRAFFITI SPRAYEN
mit **Benjamin Theodor Röver**

TEXTILPFLEGE

Kunst-Workshop
Sa. 30. Juli | 14 h

DRAHT-KUNST
mit **Melissa Schütte**

UNITED COLORS OF BENETTON.

Forscher-Workshop
Fr. 29. Juli | 10 h + 13 h

“ALLES WAS FLIEGT”
mit
Dipl. Biol.
Mara Waldschmidt
Dr. Elke Pischtschan

CLAUS KRELL OPTIK

Abendprogramm
Fr. 29. Juli | 19 - 23 h

“MÄRCHEN -NACHT”
mit
Märchenpädagogin
Elsa Forster
Melissa Schütte

UNITED COLORS OF BENETTON.

Abendprogramm
Sa. 30. Juli | 19 - 23 h

“SPIELE -NACHT”

Müller

Forscher-Workshop
Sa. 30. Juli | 10 h

RAKETEN BAUEN UND FLIEGEN LASSEN
mit Dipl. Biol.
Mara Waldschmidt

WÜNSCH DIR 'WAS!

Erfahrung + Kunst
Fr. 29. Juli | 12:30 h

ALPACA BEGEGNUNG + Aquarell

ANACOSI

Kunst-Workshop
Sa. 30. Juli | 12 h

NATURSCHMUCK BASTELN

ANACOSI

DIE CITY IN DER CITY

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Holger Kirschbaum aus Oberursel meint zu den Aufgaben des Klimabeirats:

Für den neuen Klimaschutzbeirat wird es eine der ersten Aufgaben sein, sich bei der Stadtverwaltung beziehungsweise beim BSO mit aller Energie dafür einzusetzen, dass endlich am Bahnüberübergang Adenauerallee gut sichtbare Schilder installiert werden mit dem Hinweis, die Motoren während der Schließzeiten der Schranken abzustellen.

Das jetzige installierte Schild am linken Straßenrand ist viel zu klein, um überhaupt wahrgenommen zu werden, außerdem muss auch auf der rechten Fahrbahnseite ein entsprechend großes Schild angebracht werden. Vor der vor einigen Jahren erfolgten Überholung der Schranken gab es bereits eine solche großformatige Beschilderung direkt an der Schranke. Vor allem im Hinblick auf die etwa fünf Minuten dauernde Schließung der Schranken bei S-Bahnen aus Richtung Frankfurt ist die

Umweltbelastung durch die laufenden Motoren extrem hoch. Die Schranken werden bereits geschlossen, wenn die Bahn an der Haltestelle Weißkirchen/Steinbach abfährt, und der Stadtverwaltung ist es bis heute nicht gelungen, bei der DB darauf einzuwirken, dass der Schließvorgang erst an der Haltestelle Stierstadt aktiviert wird. Meine früheren Hinweise an die Verwaltung zum gleichen Thema blieben leider erfolglos.

Zum Thema Hubschrauberrundflüge am vergangenen Wochenende wurden bereits mehrere negative Kommentare geäußert, diese kann ich nur unterschreiben. In der heutigen Zeit ist es ein Unding, eine solche Genehmigung zu erteilen, und meine Hoffnung besteht darin, dass der Beirat dies in Zukunft verhindert.

Gleichmaßen hoffe ich, dass dieser Beirat ebenfalls aktiv wird und einen negativen Bescheid erlässt, wenn wieder eine natürlich gewachsene Fläche mit gesundem Baumbestand wie das „Tortenstück“ zwischen S- und U-Bahn für eine Wohnbebauung geopfert wird. Als weitere Aufgabe erwarte ich von dem Beirat, dass er sich mit dem Thema Baumschutzsatzung für Oberursel beschäftigt und dafür sorgt, dass eine solche schnellstens in Kraft tritt. Mit einer solchen Satzung wäre uns das Baugebiet am Bahnhof erspart geblieben.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Martin Hagen aus Oberursel meint zum Beitrag „Klimaliste protestiert gegen Hubschrauberrundflüge“ in der Oberurseler Woche vom 30. Juni:

Ich persönlich finde es toll, dass das Drei-Hasen-Fest nach 33 Jahren wieder stattgefunden hat und sich überhaupt jemand die Mühe macht, so ein Fest zu organisieren. Hier ist sicher lange geplant, viel (Frei-)Zeit und Nerven sind investiert worden, und es waren sicher auch diverse bürokratische Hürden zu überwinden. Danke an alle Beteiligten dafür! Als ich den Artikel der Klimaliste von Claudia von Eisenhart Rothe gelesen hatte, war ich einfach nur fassungslos! Wo hat sich Deutschland in den vergangenen 30 Jahren hin entwickelt? Denken so alle unserer Stadtverordneten darüber?

Es kommen immer mehr Verbote, immer mehr Gesetze und Verordnungen, es wird sich nur noch über alles und jeden beschwert, und die Bürokratie nimmt Jahr für Jahr zu. Das ist sicher nicht der richtige Weg in eine moderne Zukunft und in ein Land, das sich in einer ernsthaften Vorreiterrolle sehen möchte.

Warum kann man nicht dankbar sein, dass generell Feste ausgerichtet werden, und sich daran einfach erfreuen? Wer keine Lust hat, muss ja nicht hingehen. Wenn alle gegen die Rundflüge gewesen wären, dürfte ja keiner von dem Angebot Gebrauch gemacht haben. Nach der Pandemie und all den schlimmen Ereignissen auf der Welt sollten wir doch alle

froh sein, auch mal etwas Spaß und Abwechslung geboten zu bekommen – mehr davon wäre sicher nicht verkehrt. Was wird es zukünftig noch geben, wenn kaum noch jemand den Aufwand (in seiner Freizeit) für andere investiert, um ein Fest – in welcher Form auch immer – zu organisieren?

Liebe Frau Stadtverordnete von Eisenhart Rothe, warum verurteilen Sie so massiv dieses Fest und vermiesen es den Besuchern? Die Rundflüge werden mit enormen Spritverbrauch und Lärm als unmöglich bezeichnet. Es wird gar aberwitzig angeführt, dass Leute durch den Anblick der Hubschrauber verunsichert waren. Und zu guter Letzt wurden etwa 400 Quadratmeter Fläche eines Getreidefelds geopfert für den Hubschrauberlandeplatz. Ist das Ihr Ernst? Das ist einfach lächerlich! Wir reden hier von vernachlässigbaren Faktoren im Vergleich zu dem, was auf der ganzen Welt geschieht. Klimaschutz fängt woanders an, nämlich nicht beim Sandkorn, sondern bei den richtig großen Verursachern. Und da ist seit mehreren Jahrzehnten von Ihnen, der Regierung und vielen anderen Ländern herzlich wenig passiert.

Liebe Frau Stadtverordnete von Eisenhart Rothe: Der Artikel und Ihre Einstellung ist voll daneben. Ich kann nur inständig hoffen, dass die Mehrheit unserer Stadtverordneten eine vernünftige Einstellung hat. Wenn das das primäre Ziel ihrer Tätigkeit ist, dann läuft offenbar etwas falsch. Ich glaube, wir haben wichtigere Themen, die Sie für Ihre Oberurseler Bürger in Angriff nehmen sollten. Ihre Auffassung teile ich jedenfalls nicht. Abschließend möchte ich aber auch klarstellen, dass ich sehr wohl auch versuche, meinen Beitrag zu Klima, Energie und Umwelt zu liefern, auch wenn es der kleinste Tropfen auf dem heißen Stein ist.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Gerrit Vierbacher aus Oberursel meint zu den Hubschrauberrundflügen am Drei Hasen Fest:

Wenn ich recht sehe, sind die Hubschrauberrundflüge am Wochenende in Oberursel dem Drei Hasen Fest zuzuordnen, das fokus O. organisiert hat. Aus meiner Sicht ist es rücksichtslos gegenüber den Einwohnern von Oberursel (Ruhestörung), aber auch unglaublich egoistisch in einer Zeit, in der Minister Habek betont, dass jeder Bürger auch im privaten Rahmen Energie einsparen sollte. Die Damen und Herren von fokus O., aber auch die Menschen, die dieses Angebot annehmen, scheinen in einer Parallelwelt zu leben.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Hans Pulver aus Oberursel meint zur Berichterstattung über Veranstaltungen, die zur Freude der Menschen – wieder – stattfinden können, in der Ausgabe der Oberurseler Woche vom 15. Juni:

Ich habe die Oberurseler Woche vom 15. Juni durchgeblättert und festgestellt: Da gibt es Erfreuliches zu lesen. Unter anderem über das Brunnenfest, den Samstags-Altstadtmarkt, die Darbietungen der „Jungen Philharmonie Oberursel“. Seit frühester Zeit: „Oberursel – das Tor zum Taunus“, was etwas angerostet ist, wird wieder geölt. Zur allgemeinen Lage erinnere ich an das, was einst Zarah Leander sagte: „Davon geht die Welt nicht unter, sie wird ja noch – oder wieder – gebraucht, geht mal drüber und mal drunter...“ Jedoch immer daran denken: Nicht so nahe kommen!

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Dr. Jens Rinze aus Oberursel meint zum Beitrag „SPD: Anwohner für gute Lösungen rechtzeitig einbeziehen“ in der Oberurseler Woche vom 30. Juni:

Anwohnerparken kann in Oberursel aus Rechtsgründen nicht eingeführt werden, da die Anforderungen des Urteils des Verwaltungsgerichts Frankfurt vom 18. März 2004 (6 E 65/03) zum Begriff des erheblichen Parkraum Mangels, zur zumutbaren Entfernung zwischen Wohnung und Parkplatz und zum Begriff des städtischen Quartiers in Oberursel nicht erfüllbar sind. Oberursel sollte prüfen, ob die Stadt richtig beraten wurde. Die relevanten Gutachter waren auch in Leipzig hin-

sichtlich der dortigen Bewohnerparkregelung „Waldstraßenviertel“ tätig. Diese wurde vom Oberverwaltungsgericht Bautzen durch Beschluss vom 21. August 2020 (6 B 189/20) im Wesentlichen für rechtswidrig erklärt und ausgesetzt.

In Leipzig wurde daraufhin nachgebessert. Danach ging es wieder bis zum Oberverwaltungsgericht und dieses stellte in einer Eilentscheidung (Beschluss vom 20. Juni 2022 (6 B 35/22)) einerseits fest, dass die Neuregelung nicht mehr offensichtlich rechtswidrig ist, die Frage der Rechtmäßigkeit der nachgebesserten Bewohnerparkzone aber erst in einer späteren Hauptsacheentscheidung entschieden werden kann. Selbst wenn das Oberverwaltungsgericht Bautzen die einschlägigen Rechtsfragen für Leipzig in der Zukunft entscheiden sollte, würde damit für Oberursel noch nichts gewonnen sein. Das Oberverwaltungsgericht Bautzen ist für Oberursel nicht zuständig. Hier gilt, was das Verwaltungsgericht Frankfurt entschieden hat.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Walter Greb aus Oberursel meint zu den Bücherzellen in Oberursel:

Mit Freude sieht der Bürger die vierte vorbildliche Bücherzelle des Rotary Clubs in Oberstedten. Es fällt angenehm auf, dass sie ebenerdig auf festem Untergrund steht, Fahrräder und Kinderwagen sind leicht daneben abzustellen. Mit einem großen Türgriff ist sie leicht zu öffnen, und die Bücherrücken sind auf einen Blick zu sehen.

Leider ganz anders die rote Zelle in der Adenauerallee. Der Zugang ist weder barrierefrei

noch gefahrenfrei nur über zwei hohe Stufen zugänglich. Der Türgriff ist schwer faßbar und klein. Die Bücher sind in der Zelle über Eck angeordnet und nur umständlich erfassbar. Behinderte Mitbürger können daher gegebenenfalls einen Überblick von außen gewinnen und sich Lektüre von Begleitpersonen anreichen lassen. Der Weg ist unbefestigt und schmal. Für Rollatoren, Kinderwagen und Fahrräder schwierig, auch das Abstellen. Und keine Bank zum Verweilen. Die merkwürdige Antwort der Stadtverwaltung auf die Frage, warum die Zelle auf einem so hohen Sockel platziert wurde ist, „... dass die Hunde nicht dranpinkeln können!“ Warum fällt einem da Schilda ein?

Aber dennoch ist das finanzielle Engament der Bürger und der arbeitsmäßige Einsatz der Beteiligten für die trendige Lese-Telefonzelle grundsätzlich sehr anerkennenswert.



Ursel: (singt) Wann wird's mal wieder richtig Sommer? Ein Sommer wie er früher einmal war...

Philipp: Ja, ja die Erderwärmung. Früher waren die Sommer wirklich noch angenehmer. Keine gelben Wasserampeln, keine Waldbrände im Taunus, kein Schwitzen bei der geringsten Bewegung. Das war auch die Zeit, als meine Stadt Friedrichsdorf gegründet wurde. Das feiern wir am Wochenende ganz groß. Es gibt sogar eine 70er-Jahre-Party im Seulberger Museum.

Fritz: Ha, ha, ha, eine Party in Seulberg. Im Museum!! Bin ich froh, dass wir in meiner Residenzstadt den „Bad Homburger Sommer“ haben. Da weißt du vor lauter Partys im Kurpark, im Tannenwald und einfach überall, gar nicht, wo du hingehen sollst. Und einen Flohmarkt gibt's noch dazu. Das ganze Kulturspektakel läuft übrigens drei Wochen lang und nicht nur ein kurzes Wochenende.

Ursel: Drei Wochen! Da sind meine Orscheler gerade erst warmgelaufen. Der Orscheler Sommer wird bei uns bis September ausgekostet. Und weil das Trinkwasser knapp wird, haben wir vorsichtshalber noch den Weinsommer vorm Rathaus. Da lässt sich's bei 45 Grad Celsius aushalten.

Fritz: Ach, so ein kühles Tröpfchen, dagegen ist ja nichts zu sagen. Wenn die Reben

nicht gerade an deiner Weingärtenumgebung stehen.

Ursel: So ein Unfug! Wir haben beste Beziehungen in den Rheingau und zur Odenwälder Winzergenossenschaft.

Philipp: Oh, toll!

Fritz: Oh, mein Gott!

Ursel: Meine Orscheler wissen eben, was gut ist. Der schmeckt auch meinen Fußballmädels vom 1. FFV Oberursel. Die stoßen am Wochenende auf ihr 25-jähriges Bestehen und auf ihre Kameradinnen bei der Europameisterschaft in England an.

Fritz: Frauen spielen Fußball?

Philipp: Ach, Fritz! Da ist aber ein bisschen Emanzipation an dir vorbeigegangen.

Ursel: Am Samstag um 21 Uhr kannst du die Mädels-Nationalmannschaft beim Spiel gegen Finnland sehen. Das wird sogar beim FFV-Geburtstagsfest als Public Viewing gezeigt.

Fritz: Das wird ja bestimmt eine heiße Schlacht.

Philipp: Unter Sportsfreunden spielt man doch immer fair.

Ursel: Da gibt es doch dieses schöne Fußballlied vom Kaiser.

Fritz: Wilhelm?

Ursel: Nein, Fritz!! (singt) Gute Freunde kann niemand trennen, gute Freunde sind nie allein.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

16. bis 22. Juli 2022

Widder Kein Grund zur Sorge, auch wenn in dieser Woche mal wieder einiges schief geht: Sie haben die innere Stärke und die richtige Stimmung, um locker damit umzugehen.
21.3.–20.4.

Stier Wieder einmal haben Sie einige Hürden mit Leichtigkeit genommen, vor denen andere hilflos kapituliert hätten. Diesen Erfolg dürfen Sie ruhig mal ausgelassen feiern!
21.4.–20.5.

Zwilling Vorsicht! Ein Spannungsaspekt lässt Unruhe und Nervosität aufkommen. Bemühen Sie sich darum, diese Negativtendenz auszugleichen, sonst wird der Konflikt riesengroß!
21.5.–21.06.

Krebs Dass Sie großzügig sind, weiß inzwischen jeder. Das darf aber nicht dazu führen, dass Sie geben und geben und geben. Auch die anderen können sich ruhig mal anstrengen!
22.6.–22.7.

Löwe Es gibt keinen Grund, sich auf Ihren bisherigen Erfolgen auszuruhen: Die nächste Herausforderung der ganz besonderen Art wartet bereits auf Sie. Ärmel hochkrepeln!
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie dürfen sich im Berufsleben mehr zutrauen. Durch kleinere Erfolge gewinnen Sie die Aufmerksamkeit Ihres Vorgesetzten, der Sie plötzlich mit anderen Augen sieht!
24.8.–23.9.

Nehmen Sie kleinere Missgeschicke nicht weiter krumm. Die Zukunftsaussichten verbessern sich nun zusehends. Seien Sie Ihren Mitmenschen gegenüber verbindlicher.
24.9.–23.10.

Einige Dinge warten seit geraumer Zeit darauf, dass sie endlich erledigt werden. Beissen Sie also in den sauren Apfel und nehmen Sie die Arbeiten endlich in Angriff.
24.10.–22.11.

Nehmen Sie sich nun viel Zeit für die Liebe und die Familie. Alles andere sollte sich quasi von selbst ergeben. Auch gute Freundschaften dürfen Sie nicht vernachlässigen!
23.11.–21.12.

Ein gutes Pferd springt bekanntermaßen nur so hoch, wie es muss. Sie dürfen sich deshalb in dieser Woche auch mal etwas schonen. Stressige Zeiten kommen sowieso wieder!
22.12.–20.1.

In einer beruflichen Sache läuft auf einmal alles problemlos. Mit Riesenschritten nähern Sie sich einem Etappenziel. Deshalb dürfen Sie am Wochenende endlich entspannen.
21.1.–19.2.

Gesundheitlich zeichnet sich jetzt Stabilität ab. Nun aber nicht gleich zu übermütig werden. Gehen Sie mit viel Gelassenheit an das Alltagsgeschehen heran.
20.2.–20.3.

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

SIMPLIFY GROUP
EMPFANGSDIENSTLEISTUNGEN & GEBÄUDEREINIGUNG

Hausmeisterservice, Technische Anlagen Überprüfung, Grünanlagenpflege, Glas- und Rahmenreinigung, Treppenhausreinigung, Büro- und Praxisreinigung uvm.

Ihr Partner rund ums Haus

Wir betreuen privat und gewerbliche Kunden
T: 0 61 95 / 677 09 0 • M: info@simplifygroup.de
Siemensstraße 5, 65779 Kelkheim

Sommerfest zum IB-Jubiläum

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. Juli, findet von 14 bis 17.30 Uhr das Sommerfest des IB-Schülerzentrums, Kiesweg 17, statt. Bei gutem Wetter wird auf dem unteren kleinen Schulhof der IGS gefeiert, bei schlechtem Wetter im IB-Gebäude im Pavillon auf dem Gelände der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS).

IB bedeutet Internationaler Bund, der Freier Träger der Jugend-, Bildungs-, und Sozialarbeit ist und 1949 gegründet wurde. Anlass des Sommerfests ist das 25-jährige Bestehen des IB-Schülerzentrums. 1997 startete der Internationale Bund in Stierstadt mit seinen Angeboten für Kinder und Jugendliche im Pavillon der IGS. Kern des aktuellen Angebots bilden eine Hortgruppe – die sogenannte Catch-Up-Gruppe – für Kinder und Jugendliche im Alter vom vollendeten zehnten bis zum vollendeten 14. Lebensjahr sowie die Koordination des Ganztagsangebots in Kooperation mit der IGS. Geplant ist ein Familienfest mit 100 bis 120 Gästen. Eingeladen sind Kinder, Jugendliche, Eltern, Großeltern, Familien, Freunde,

Förderer und Gönner sowie Stierstädter. Geboten werden Leckeres vom Grill, Kaffee und Kuchen, eine selbstverständlich alkoholfreie Cocktail-Bar sowie eine Tombola. Das musikalische Rahmenprogramm wird von einem Jugendlichen aus der Hortgruppe gestaltet (DJ PJ), außerdem tritt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stierstadt auf.

Das IB-Schülerzentrum Stierstadt konnte sich in den vergangenen 25 Jahren als wichtiger Ort für pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Stadteil etablieren. Ebenso wichtig ist es, das Jubiläum zu nutzen, um einen Blick in die Zukunft zu richten und für Unterstützung zu werben, um die Angebote des IB-Schülerzentrums Stierstadt auch in den kommenden Jahren zu gewährleisten. Insbesondere das Hortangebot (Catch-Up-Gruppe) stellt eine Besonderheit dar, da sich Hortgruppen in der Regel an Kinder im Grundschulalter und damit an eine jüngere Zielgruppe richten. Die Angebote des IB Schülerzentrums werden von Kindern, Jugendlichen und Eltern stets sehr positiv angenommen.

„Oberurseler Perspektiven“

Oberursel (ow). Erstmals findet die neue Gesprächsreihe „Oberurseler Perspektiven“ des Trägervereins Kommunikationszentrum Altstadt (TKzA) am Dienstag, 19. Juli, von 19 bis 21 Uhr im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, statt. An diesem Abend ist Bürgermeisterin Antje Runge Gastgeberin, um gemeinsam mit den Oberurselern Dr. Yalın Gündüz, Ahmad Bilal Nazari und Jingyi Shi über die unterschiedlichen Perspektiven als internationale Oberurseler zu sprechen. Wie sehen sie Oberursel? Was wünschen sie sich? Was sollte besser werden?

An diesem Abend geht es um die Frage, wie die internationalen Oberurseler ihre kulturelle Identität und diversitären Erfahrungen in die

Stadt einbringen können und damit ihre Heimatstadt Oberursel mitgestalten beziehungsweise zur Entwicklung der Stadtgesellschaft beitragen. Oberursel ist eine internationale Stadt mit Bürgern aus 120 Nationen. Die Vielfalt der Erfahrungen und Perspektiven bewirken eine Veränderung, lassen Neues entstehen und sind eine echte Chance. Zum Gespräch werden kleine Speisen und Getränke angeboten. Unter dem Titel „Oberurseler Perspektiven“ wird der Trägerverein Kommunikationszentrum Altstadt künftig immer wieder zu Gesprächs- und Diskussionsveranstaltungen einladen, bei denen Menschen, die in Oberursel bisher wenig gehört werden, ihre Stimme einbringen können. Der Eintritt ist frei.

„Farbiges“ Gemeindefest

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Farben des Lebens“ feiert die evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen zusammen mit ihrem Kindergarten „Tausendfüßler“ nach zwei Jahren coronabedingter Pause wieder ihr Gemeindefest. Für den Nachmittag des 17. Juli ist von einem Team der Kirchengemeinde ein Programm vorbereitet worden. Nach einem kurzen Gottesdienst um 14.30 Uhr, in dem Pfarrer Klaus Hartmann etwas zu den „Farben des Lebens“ vorbereitet hat und bei dem jeder ein kleines farbiges Geschenk erhält, schließt sich ein buntes Programm für Jung und Alt an. Die Kinder können an Spielen teilnehmen, sich schminken lassen und den neuesten Abenteuern von Kasperle und Seppel lauschen. Gunda Roßner und Jutta Teuber haben ein neues Puppenstück eingeübt, das sie in der Kirche vorspielen werden.

Für die Erwachsenen gibt es ein Quiz, bei dem anhand von Umrissfiguren Menschen aus der Versöhnungsgemeinde erraten werden müssen. Das wird für viele nicht ganz leicht werden. Für die besten Rater gibt es natürlich auch etwas zu gewinnen. Um 17 Uhr startet das für die Versöhnungsgemeinde bekannte Spiel „Griff ins Glück“. Einige Gemeindeglieder haben in den vergangenen Wochen Säckchen mit Kleinigkeiten gefüllt, die es per Losentscheid für einen Euro zu erwerben gibt. Erfahrungsgemäß wird es bei der von Günther Quack moderierten Verlosung wieder viel Gelächter und Freude geben. Erwartet wird am Nachmittag auch Landwirt Richard Bickert mit einem Überraschungsgast. Natürlich gibt es auch wieder ein reichhaltiges Büfett mit gespendeten Kuchen und Salaten. Der Männerkochtreff der Gemeinde wird wie in der Vergangenheit den Grill übernehmen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag
25 – 15

Sonntag
28 – 14

26 – 13
Samstag

Word@Wide

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!

W Weiß Veranstaltungsservice

Do + Sa	FFM-Höchst Jahrhunderthalle, Pfaffenwiese, Parkplatz B 8 ⁰⁰ -14 ⁰⁰ Jeden Donnerstag und Samstag!
16.07	Frankfurt Kalbach Frischezentrum, Am Martinszehnten, 60437 13 ⁰⁰ -17 ⁰⁰
16.07	NACHTFLOHMARKT KELKHEIM , Frankfurter Straße, 65779 18 ⁰⁰ -22 ⁰⁰ anlässlich des Kelkheimer Sommers 4m Stand nur 20€ Anfahrt ab 17 Uhr
16.07	NEU!!! Eschborn GLOBUS NEU!!! Ginnheimer Str. 18, 65760 10 ⁰⁰ -16 ⁰⁰
17.07	NEU!!! Viele überdachte Standplätze!
So.	Frankfurt FESTPLATZ am Ratsweg, Am Bornheimer Hang 4, 60386 10 ⁰⁰ -16 ⁰⁰
Jeden	Eschborn XXXLutz Mann Mobilia, Dienstag/Elly-Beinhorn Str. 3, 8 ⁰⁰ -13 ⁰⁰

www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Reisesegen in St. Hedwig

Oberursel (ow). Dieses Jahr sehnen sich besonders die Schüler nach einen anstrengenden Jahr mit Hygieneregeln, Masken und Dauertesten auf den Urlaub. Nun kann es bald losgehen, die Familien stehen in den Startlöchern, alles ist gepackt. Aber wie sieht es mit dem „Schutz von oben“ aus? Den gibt es gratis im Gottesdienst am Samstag, 16. Juli, um 18 Uhr in der St.Hedwigs-Kirche, Eisenhammerweg 10. Ob mit Auto, Bus, Flugzeug, Schiff, Motorrad, Fahrrad oder zu Fuß, der Reisesegen gilt für alle.

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		7	2					8
			4			6		7
4							9	2
	6		3			1		4
1		3		5		2		9
5		4			9		8	
6	1							5
7		2			6			
8					1	3		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	9	7	4	3	5	1	2	8
4	1	8	7	2	6	5	9	3
5	3	2	8	9	1	4	7	6
8	7	1	3	5	2	6	4	9
3	4	9	6	8	7	2	1	5
2	5	6	9	1	4	8	3	7
9	8	4	1	6	3	7	5	2
1	2	3	5	7	8	9	6	4
7	6	5	2	4	9	3	8	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Inklusionstag des Golfclubs „Skyline“



Die „Wildcats“, die Inklusionsgruppe des Golfclubs Oberursel „Skyline“, haben sich zu einem außerordentlichen Trainingstag auf der Golfanlage in Friedberg getroffen. Bei bestem Golfwetter machten sich Jonas und Alexander mit ihrem „Paten“ und Benedikt mit zwei Begleiterinnen auf die Neun-Loch-Runde, um mehr Spielpraxis zu erwerben. Die anderen fünf trainierten fleißig mit Robert Schmalfuß und wurden von Eltern und dem Inklusionsbeauftragten Jochen Reutter unterstützt. Besonders viel Konzentration war beim Putten auf dem Übungsgrün gefordert, zumal dort kleine Wettkämpfe ausgetragen wurden, um den Nervenkitzel zu erhöhen. Nach diesem Training war ein kühles Getränk auf der Clubterrasse eine willkommene Belohnung. Weitere Infos zu den „Wildcats“ per E-Mail an info@gco-skyline.de. Foto: Golfclub

Bewegung durch „Platzwechsel“

Oberursel (ow). Die Stadt, der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO), die Krankenkasse BKK VBU sowie die Team Gesundheit GmbH sorgen mit „Platzwechsel, jetzt!“ in den ersten drei Wochen der Sommerferien vom 25. Juli bis zum 14. August für mehr Bewegung in Orschel.

In den vergangenen Jahren gab es viele erfolgreiche „Platzwechsel“. Auch 2022 wird ein buntes, abwechslungsreiches Bewegungsprogramm angeboten, bei dem für jeden etwas dabei ist. Die engagierten Sportvereine am Ort machen dies möglich, und so freuen sich die Projektpartner über die tatkräftige Unterstützung der TSG Oberursel, des Vereins „Mountain Sports“, des Country & Western-Clubs Bommersheim, des SC Eintracht Oberursel sowie erstmalig des TV Bommersheim, des Bogensports Oberursel und des TV Weißkirchen.

„Spannend an dem Projekt ‚Platzwechsel jetzt‘ ist, möglichst viele Menschen in Bewegung zu bringen und nachhaltig für Sport zu begeistern. Rund 40 Prozent unserer Bürger sind regelmäßig in einem der knapp 50 Sportvereine aktiv, und das Projekt schafft durch

seine niederschweligen Sport- und Freizeitangebote tolle Bewegungsmöglichkeiten darüber hinaus“, zeigt sich Bürgermeisterin Antje Runge begeistert.

Im Aktionszeitraum gibt es 25 kostenlose Bewegungsangebote, die fast alle draußen in der Natur stattfinden werden – die meisten davon rund um den Rushmoor-Park. Von Outdoor-Fitness, Energy Dance, Gymnastik, Denksport und High Intensity Training über Dauerbrenner wie Yoga und Zumba zu MTB-Touren, Line Dance sowie Bewegung und Spiele für die ganze Familie ist im bereits vierten „Platzwechsel“-Sommer wieder für Abwechslung und Vielfalt gesorgt. Auch der „Platzwechsel“-Parcours vom Rushmoor-Park zum und rund um den Maasgrund kann in den drei Wochen wieder mit einem erfahrenen Trainer entdeckt und ausprobiert werden. Wer es etwas ruhiger haben möchte und mehr Wert auf „die frische Luft und Ruhe in der Natur“ legt, ist beim Waldbaden genau richtig, das die BKK VBU mit einer erfahrenen Mental- und Waldgesundheitstrainerin am 13. August anbietet. Anmeldung im Internet unter www.platzwechsel.jetzt/oberursel.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



**15. – 17.
Juli 2022**

Oberstedter Kerb



Die Stedter Kerb ist zurück



• Oberstedten freut sich, nach der coronabedingten Pause von drei Jahren von Freitag, 15., bis Sonntag, 17. Juli, wieder seine Kerb feiern zu können. Vieles ist gleich geblieben, einiges ist neu.

Da die ehemalige Gaststätte „Zum Bojo“ auf der Hauptstraße abgerissen wurde und sich derzeit dort eine Baustelle befindet, hat der Vereinsring Oberstedten als Kerborganisator nach einem alternativen Standort für die Stedter Kerb gesucht. In Abstimmung mit den teilnehmenden Vereinen wurde der Parkplatz an der Taunus-

halle ausgewählt, wie auch schon im Jahr 2017, als dort die 1200-Jahr-Feier stattfand.

Die Besucher dürfen sich auf einen gemütlichen Biergarten mit vielfältigem Angebot freuen. Die Stedter Vereine werden die Gäste mit Vielerlei verwöhnen: zu Bratwurst, Steak, Hamburger, Gyros und Pommes gibt es Äpfel, Bier, Wein, Cocktails und Softdrinks. Außer Herzhaftem gibt es aber auch Süßes wie Eis, Popcorn, Crêpes sowie Kaffee und Kuchen.

Standortbedingt wird der Laufweg des Festumzugs dieses Jahr geändert. Am Freitag, 15. Juli, wird um 18 Uhr bei „BIGwash“, Hans-Mess-Straße 17, gestartet und über die Hauptstraße hoch zur Taunushalle gelaufen. Dort findet um 18.30 Uhr die traditionelle Kerberöffnung statt. Angestoßen wird mit dem diesjährigem Siegerschoppen der Apfelweinköstigung beim Maifest. Sieger war der Stedter „Goldtröpfchen“-Schoppen von Kellermeister Matthias Merkel. Auch die Stedter „Dornbachtaler“ freuen sich, nach der langen Pause endlich wieder zur Kerberöffnung spielen zu können. Am Abend unterhält das DJ-Gespann des 1. FC 09 Oberstedten die Gäste mit abwechslungsreichen Musikhits.

Am Samstag beginnt der Kerbetag um 15 Uhr mit einem bunten Kinderprogramm mit Kinderschminken, Luftballonweitflugwettbewerb, Hüpfburg, Kinderkarussell sowie einer 15 Meter langen Rollenrutschbahn für die Kleinen. Die Stedter Treckerfreunde freuen sich auch, ihre historischen Trecker am Biergarten in einer Schleppeerausstellung präsentieren zu können, und der Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten zeigt einen historischen Film vom Oberstedter Gauturnfest 1962. Ab Nachmittag sorgt DJ René für die musikalische Untermauerung, um am Abend allen Gästen einzuheizen – denn es kann endlich wieder ausgiebig gefeiert werden. Traditionell findet am Sonntag um 10.30 Uhr der ökumenische Gottesdienst auf dem Kerbeplatz statt. Im Anschluss daran gibt es einen Frühschoppen und Mittagessen, so dass gegen 14 Uhr die Kerb langsam ausklingen kann.



Programm Stedter Kerb 2022 Biergarten an der Taunushalle

Freitag, 15. Juli 2022

18:00 Uhr Festumzug
18:30 Uhr Eröffnung der Kerb mit den Dornbachtalern
ab 19:30 Uhr Disco- & Dance Hits

Samstag, 16. Juli 2022

ab 15:00 Uhr Buntes Kinderprogramm
15 m lange Rollenrutsche, Kinderschminken, Hüpfburg, Luftballonweitflug, Kinderkarussell
ab 15:00 Uhr Schleppeerausstellung
17:30 Uhr Oberstedter Film zum „Gauturnfest 1962“
ab 19:00 Uhr Disco- & Dance Hits

Sonntag, 17. Juli 2022

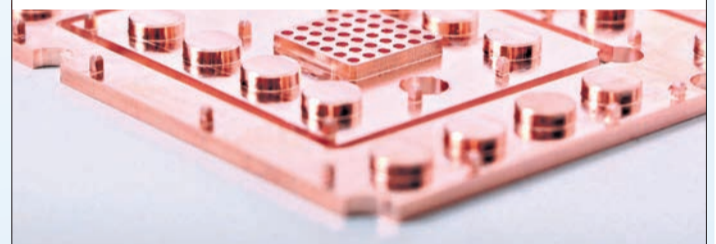
10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
ab 11:30 Uhr Frühschoppen
14:00 Uhr Kerbende

ALTEWACHE
Café · Kultur · Begegnung · Lokales
OBERSTEDTEN

**Wir wünschen allen Besuchern
viel Spaß auf der Oberstedter Kerb!**

www.alte-wache-oberstedten.de

HEIN+GERNHARD ...mehr als Metallverarbeitung



www.hein-gernhard.de • 61440 Oberursel • Tel.: 06172 9615-0



Die Stedter Kerb ist zurück!!!!
Schöner Biergarten an der Taunushalle
vom 15.–17.07.2022
Wir freuen uns schon auf Euch!

Viel Spaß
auf der
Oberstedter Kerb
wünscht Ihnen die

**Oberurseler
Woche**



Tilp Solar

Wir bauen für Sie
Solaranlagen
Heizungsanlagen
Wärmepumpen

TECHNOLOGIE LEISTUNG
TILP
INNOVATION PROFESSIONELL
Klima Energie Sanitär

Markus Tilp Heizungsbau
& Bäder e.K.
Hasengarten 14
61440 Oberstedten
Tel. 06172 - 33 44 3

Familien aus der Ukraine dürfen in Oberursel bleiben

Oberursel (gt). Der Hilferuf kam in der Nacht zum 1. Juli. Eine Familie aus der Ukraine meldete sich beim Oberurseler Forum mit einer Schreckensnachricht: Sie sollte vom Oberurseler Hof in die Gemeinschaftsunterkunft in Kronberg verlegt werden. Seit März bestand immer wieder Kontakt zwischen Forum und Familien, die im Oberurseler Hof untergebracht sind. Spielsachen, Fahrräder, Lebensmittel, sogar Kühlschränke wurden über das Forum organisiert. Der Besitzer des Oberurseler Hofes hatte sogar einen Außenbereich umzäunt, damit die Kinder gefahrlos spielen konnten.

Nun sollte sich die Familie am 18. Juli um 9 Uhr „für den Personentransfer und den Transport des Gepäcks“ bereithalten. „Kleidung und die ursprüngliche Erstausrüstung“ dürfe in die neue Unterkunft mitgenommen werden, teilte der Kreis mit. „Alle anderen Gegenstände, insbesondere sperrige Möbel, Matratzen, Bettzeug, Teppiche, Polstermöbel und ähnliches müssen entsorgt werden! Hierfür steht Ihnen einige Tage vor dem Umzug ein Container zur Verfügung.“

Sollen sie nun wirklich alles wegwerfen, was ihnen in drei Monaten gespendet worden war? Die Mütter hatten Angst. Ihre Kinder gehen inzwischen in Oberursel in Schulen und Kitas. Mit zwei der Frauen hatten die Administratoren des Oberurseler Forums besonders viel Kontakt. Anna war Lehrerin in Charkow, ist gerade dabei, einen Deutschkurs zu organisieren. Sobald ihr jüngstes Kind einen Ganztagsplatz in der Kita bekommt, soll es losgehen. Tanja war Erzieherin in Donezk und ist schon vor einigen Jahren nach Kyiv geflohen. Sie spricht fließend Deutsch. Beide würden am liebsten so schnell wie möglich Arbeit finden. Bei einem Besuch hatte Anna Tränen in den Augen: „Wir möchten in Oberursel bleiben.“

Das fünfköpfige Administratoren-Team besuchte nicht nur die Familien im Oberurseler Hof, sondern auch die Sprechstunde von Bürgermeisterin Antje Runge und die Sitzung des

Ausländerbeirats. Sie nahmen auch Kontakt zu Zeitungen und Rundfunksendern auf. Am Sonntagnachmittag kam die erste gute Nachricht. Runge hatte in einem Gespräch mit der Sozialdezernentin des Hochtaunuskreises Katrin Hechler erreicht, dass die Familien erst eine Woche später umziehen müssen. Die Kinder können damit wenigstens in Oberursel das Schuljahr abschließen. Und auch Spielzeuge und andere persönliche Sachen dürfen nun doch mitgenommen werden.

Am gleichen Abend schreibt Patricia Peveling, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Kreistag: „Wir halten es für unmenschlich, dass von den Geflüchteten, die bereits viel hinter sich haben und sich sowieso schon in einer schwierigen Situation befinden, mit einer Ankündigung von knapp drei Wochen ein erneuter Umzug zugemutet werden soll.“ Am Montagabend zeigte sich der Oberurseler Ausländerbeirat über die Ereignisse schockiert. Er beschloss eine Stellungnahme an den Kreis zu schicken, um zu befürworten, dass Geflüchtete, die bereits soziale Bindungen hergestellt haben (Kitaplatz, Schulplatz, Arbeitsstelle oder Deutschkurs), nicht in eine andere Stadt verlagert werden. Vorsitzender Dr. Franz Zenker nahm Kontakt zu Hechler auf.

Das Team machte sich auf die Suche nach neuen Wohnungen für die Familien. Von der Oberurseler Maklerin Claudia Neufert gab es Unterstützung. Hechler räumte ein, dass der Brief des Hochtaunuskreises nicht den richtigen Ton getroffen habe. Erste Besichtigungstermine standen an. Und dann kam plötzlich die Überraschungsnachricht. Am Donnerstagabend teilte der Hochtaunuskreis mit, dass er zusammen mit der Stadt Oberursel für alle 33 ukrainischen Flüchtlinge, die bislang im Oberurseler Hof untergebracht waren und das Hotel verlassen müssen, eine Lösung gefunden habe. „Wir sind sehr froh über dieses Ergebnis“, sagte Hechler.

Stabile Lösung gefunden

Durch die gemeinsamen Anstrengungen ist es gelungen, dass alle Familien mit Kindern im schulpflichtigen Alter oder im Kindergartenalter in Oberursel bleiben können, berichtete sie weiter. Insgesamt vier Wohnungen können nun den ukrainischen Flüchtlingen zur Verfügung gestellt werden. Zwei davon sind bereits vom kommunalen Jobcenter genehmigt, die anderen beiden Wohnungen konnten über die Stadt Oberursel ausfindig gemacht werden. Neun Personen können gemeinsam in einer Unterkunft in Oberursel wohnen. Sieben Alleinstehenden wurde eine Verlegung nach Kronberg in die Gemeinschaftsunterkunft angeboten, sechs haben zugestimmt. Für die siebte Person wurde ebenfalls mittlerweile eine Lösung gefunden. Runge und Erster Stadtrat Christof Fink äußerten sich zu den nun gefundenen Lösungen. „Es ist gut, dass wir mit aller Kraft eine stabile Lösung für die geflüchteten Ukrainerinnen finden konnten. Es ist wichtig, dass die Familien nun zur Ruhe kommen und weiterhin in den schon gewachsenen Verbindungen und Strukturen hier in Oberursel teilhaben können.“



Anna und Tanja freuen sich, dass sie mit ihren Kindern in Oberursel bleiben dürfen. Foto: gt

Weiter spenden für die Kleiderkammer

Hochtaunus (how). Seit mehr als drei Monaten herrscht in der Ukraine Krieg. Die täglichen Spendeneingänge in der Kleiderkammer im Untergeschoss des Impfzentrums der Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg sind im Vergleich zu den ersten Wochen des Krieges zurückgegangen. Die Not bei den mittlerweile rund 3000 ukrainischen Flüchtlingen, die im Hochtaunuskreis untergekommen sind, ist aber weiter groß, sodass die Kleiderkammer (Grüner Weg 1, Bad Homburg) weiterhin Spenden entgegennimmt, und zwar freitags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr.

Die Kleiderkammer hat montags bis sonntags von 12 bis 18 Uhr geöffnet und wird nach wie vor gut genutzt. Hier können sich alle geflüchteten Menschen kostenlos eine Grundausstattung mitnehmen. Allein in den vergangenen Wochen konnten täglich rund 80 bis 100 Ukrainer mit Fahrrädern, Kinderspielsachen, Kleidung, Hygieneartikeln und Haushaltszubehör ausgestattet werden. Ein Dank gilt allen Spendern und ehrenamtlichen Helfern.

Außer Fahrrädern, Helmen und Fahrradschlössern werden auch weiterhin Spenden des täglichen Bedarfs gerne genommen. Die-

se und andere Sachspenden können unverändert im Untergeschoss des Impfzentrums in Bad Homburg abgegeben werden. Mit folgenden Spenden kann den Flüchtlingen jetzt geholfen werden: gut erhaltene Sommer-Bekleidung für Damen, Herren und Kinder, Unterwäsche (neu), Handtücher, Bettwäsche, Hygieneartikel aller Art (neu), Gläser, Geschirr und Besteck, Töpfe und Pfannen, Sommerschuhe und Sandalen, Handtaschen, Koffer mit Rollen, Tierfutter in Kleinstverpackungen, Schulbedarf (Hefte, Stifte, Scheren, Mäppchen, Farbkästen etc.), Fahrräder für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Bettdecken und Kissen, Ladekabel für Smartphones, Lebensmittel, die lange haltbar sind und sofort verzehrt werden können (Müsliriegel, Konserven, Trockenfrüchte), Windeln sowie Sanitätsmaterial.

Die Kleiderkammer bittet die Bürger, nur sehr gut erhaltene und saubere Sachen zu spenden, die sich für die Weitergabe eignen. Landkreis und Kliniken danken an dieser Stelle noch einmal allen Unterstützern und ehrenamtlich tätigen Helfern für das großartige Engagement in den vergangenen Monaten.



Al Stone garantiert am Freitag einen ganz besonderen musikalischen Abend. Foto: Al Stone

Nahrung für Geist, Körper und Seele im Kulturcafé Windrose

Oberursel (ow). Am Freitag, 15. Juli, gastiert ab 20 Uhr die „Al Stone Band“ im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 14, mit einer fesselnden und abwechslungsreichen Mischung aus Southern-, Blues Rock, Rock und Americana. und präsentiert eine starke Frauenstimme, die sich vor ihren amerikanischen Vorbildern nicht verstecken muss. Al Stone ist musikalisch geprägt durch Blues Rock und Classic Rock der 60er- und 70er-Jahre und vermischt in ihrer Musik zudem Nuancen des Alternative Rock der frühen 90er-Jahre. Tischreservierung für fünf Euro im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de oder am Tresen.

Nach dem afghanischen und syrischen Frühstücksbrunch gibt es im Kulturcafé Windrose am Sonntag, 17. Juli, ab 10.30 Uhr jordanisches Frühstück zu probieren. Ähnlich, aber anders. Der Koch heißt diesmal Ahmad. Er bereitet ein reichhaltiges Büfett mit unterschiedlich belegtem Fladenbrot Manakish mit Zaatar, rotem Paprika, wahlweise mit Käse. Dazu Hummus, Aubergine mit Tahine (Mtabal), Aubergine mit Paprika und Walnüssen (Makdous), Falafel, frittiertes Brot mit Kichererbsen (Fateh), frittiertes Käse, unterschiedlich gewürzter Frischkäse (Labneh) und Was-

sermelone mit Käse. Buchung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de oder am Tresen. Der Brunch kostet für Erwachsene 15 Euro, Kinder zwischen sechs und 14 Jahren zahlen die Hälfte. Dazu zu schmeckt am besten Kaffee, Tee oder hausgemachte Limonade.

Im Salon Windrose liest am Donnerstag, 21. Juli, um 19.30 Uhr Nassir Djafari aus seinem Roman „Mahtab“, der im Frankfurt der 60er-Jahre spielt. Es sind politisch und gesellschaftlich turbulente Zeiten, in denen alte Gewissheiten ins Wanken geraten. Erst recht für Mahtab, die ein Jahrzehnt zuvor mit Mann und drei Kindern aus Iran eingewandert ist. Nassir Djafari, 1952 im Iran geboren, lebt seit seinem fünften Lebensjahr in Deutschland. Er studierte in Frankfurt Volkswirtschaftslehre und war in der Entwicklungszusammenarbeit tätig. 2020 erschien sein Debütroman „Eine Woche, ein Leben“ im Suje Verlag. „Mahtab“ ist sein zweiter Roman. Er liest und spricht mit dem Publikum über „Integration“, Exil und die Ausbildung von Luftwurzeln. Im Salon gibt es kleine Speisen. Tischreservierung und Buchung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de oder am Tresen vorab für fünf Euro wird empfohlen.



Verschaffen Sie sich einen ersten Eindruck durch unseren virtuellen Hausrundgang: www.augustinum.de/bad-soden





Tausche Wohnfläche gegen Lebensqualität

Ihr neues Zuhause in Bad Soden – schon ab 28 m²

Seit mehr als 60 Jahren steht der Name Augustinum für ein einzigartiges Lebensmodell im Alter. Genießen Sie unsere großzügige Wohnanlage und das breit gefächerte Freizeitangebot. **Augustinum – Sie entscheiden.**

i Gerne informieren wir Sie über das Leben in unserer Augustinum Seniorenresidenz: Tel. 06196 201-802

Augustinum Bad Soden
Georg-Rückert-Straße 2
65812 Bad Soden
Tel. 06196 201-802
www.augustinum.de

Augustinum

Seniorenresidenzen



Ein paar Haschkekse, und schon haben „Polizist“ Stephan Schneider, Isabelle Heinz (mit Kappe) und Martina Weise richtig viel Spaß miteinander. Foto: js

Zimmer mit Aussicht auf viele bunte Gartenzwerge

Oberursel (js). Der Gag mit den bunten Gartenzwerge war gut. Richtig gut! Na ja, nicht jeder im Publikum konnte drüber lachen, man war ja schließlich selbst gemeint. Und wer lässt sich schon gerne mit einem Gartenzweig vergleichen, hat so ein bisschen was Gering-schätzendes, oder? Muss man aber nicht so sehen, es sind doch schließlich die Geschichten, die das Leben so schreibt, wie man sagt, die sich da oben auf der Bühne abspielen. Im „Zimmer mit Aussicht“, wie das Team um Regisseur Jochen Neubauer das szenische Spiel überschrieben hat. Wohnzimmerzenen eben, so der Untertitel. Mit Blick auf den Garten, und da sitzen sie nun mal, die Gartenzwerge, in ihren Liegestühlen und Klappsesseln oder einfach so hingelümmelt im mehr braunen als grünen Sommergras. Goutieren die kurzen Szenen, Sketche hätte man früher vielleicht dazu gesagt, Situationen, die jeder irgendwie kennt, also mindestens eine oder zwei davon, wenn er nicht mehr ganz jung ist. Also richtig jung und sich vielleicht fragt, was die da oben für komische Sachen erzählen. Die anderen, Pardon, Gartenzwerge da unten im grünen, unendlich weit scheinenden Open-Air-Theater im Rushmoor-Park wissen um den alltäglichen skurrilen Wahn, den das Leben so bieten kann. Es ist völlig in Ordnung, wenn das Theater seinem dankbaren Publikum ein bisschen mit dem Spiegel zuzwinkert.

Im „Orscheler Sommer“ sowieso. So langsam nimmt er Fahrt auf, passend zum seit mehr als 30 Jahre gültigen Titel des ultimativen Sommerkulturprogramms unter Federführung des Vereins „Kunstgriff“ mit dem „Orscheler Sommertheater“, dahinter in Klammer die Kurzform (OST). Acht Damen und Herren, die sich seit 2018 zum Schauspielern treffen und als Theatergruppe den Sommer bereichern. Zweimal gleich haben sie die Open-Air-Bühne im Park neben der Christuskirche geentert und mit ihrem flotten Spiel für aller-

lei Kurzweil gesorgt. Leider mit zu wenig zeitlichem Zwischenraum, um auch in diesem Medium, das selbstverständlich auf der Bühne nicht unerwähnt blieb, ordentlich beworben zu werden. Das Grundprinzip von „Zimmer mit Aussicht“, der vierten OST-Produktion nun bereits, ist durchaus einladend, man könnte sich eine Fortschreibung sehr gut vorstellen. Allein schon mit den Geschichten, die sich während der Aufführung im Kreis der bunten Gartenzwerge abspielen. „Die haben dem Polizisten Haschkekse gegeben“, sagt eine, man muss das so sagen, etwas ältere Dame mit schelmischem Lächeln zum Nachbarn, der nicht so recht versteht, warum der Polizist auf der Bühne (Stephan Schneider) plötzlich in ein, nun ja, leicht debiles Lächeln verfällt und sich bald überhaupt nicht mehr einkriegt in seinem wirklich gut gespielten Lachanfall.

Geschichten aus dem Leben halt, ein Zimmer, unterschiedlichste Charaktere, Alltägliches und Skurriles, Lustiges und Lächerliches. Der Mann (Alexander Mereien), der eine Mitbewohnerin (und eigentlich noch viel mehr) sucht, Niederlage auf Niederlage einstecken muss und erst am Ende von einer wunderbaren Domina mit Peitsche (Martha Hurst) ordnungsgemäß gezähmt wird. Da wird es schon langsam dunkel im Park, die letzten Vögel zwitschern noch aufgeregt, die Witze werden annähernd schlüpfrig, im Hintergrund spielende Kinder und zaghaft bellende Hunde, auf der Bühne geht das meist für Heiterkeit sorgende Spiel munter weiter. Mit immer wieder neuen Rollen auch für Isabelle Heinz, Dagmar Lichtblau, Simone Schwarz und Martina Weise. Und natürlich für alle Gartenzwerge. Fast 200 waren es beim Schlussapplaus, „die hätten wir gar nicht in den Museumshof gekriegt“, sinniert Birgit Kindler vom Kunstgriff-Vorstand, froh über die Entscheidung, wieder im Schatten der Christuskirche dem Theater des Lebens eine Chance zu geben.

Jahresempfang der MIT

Hochtaunus (how). Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion Hochtaunus (MIT) lädt für Freitag, 15. Juli, um 18.30 Uhr zum Jahresempfang unter dem Thema „Neue Herausforderungen – wie stellen wir unsere Wirtschaft für die Zukunft richtig auf?“ in das Hotel Steigenberger Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, ein. Gäste sind drei Experten für die Themen Energiepolitik, Geldpoli-

itik und Digitalisierung: Björn Vortisch, CEO enexion Group, Sabine Lautenschläger, Senior Advisor Covington & Burling, und Dr. Isabell Claus, CEO thinkers GmbH. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Markus Koob wird die Diskussion moderieren. Anmeldung per E-Mail an service@cdu-hochtaunus.de oder unter Telefon 06172-868980.

Haus Heliand feiert

Hochtaunus (how). Das Evangelische Jugendwerk (EJW) richtet sich mit seiner kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit seit mehr als 100 Jahren an junge Menschen in vielen Städten im Rhein-Main-Gebiet. Die Arbeit findet in den acht Ortswerken des EJWs statt: Bad Homburg, Butzbach, Darmstadt, Frankfurt, Gießen, Hanau, Bad Vilbel, Wiesbaden. Das Jugendwerk gestaltet Kinder- und Jugendarbeit in evangelischen Kirchengemeinden, bietet Freizeiten und Lager an, organisiert Programm auf dem Jugendkirchentag und vielen weiteren großen Veranstaltungen. Am Sonntag, 17. Juli, von 11 bis 17 Uhr wird Sommerfest im Freizeithaus Haus Heliand, Mühlenweg 16a in Oberursel, gefeiert. Dekan Pfarrer Tönges Braungart hat sich angekündigt.

Existenzgründerseminar

Hochtaunus (how). Das Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel veranstaltet regelmäßig Intensiv-Existenzgründerseminare für Existenzgründer und Selbstständige und fördert diese in Kooperation mit der AKEBA-Akademie. Das nächste Seminar findet am Montag, 18. Juli, von 9 bis 18 Uhr und am Dienstag, 19. Juli, von 9 bis 18 Uhr in Friedrichsdorf statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 115 Euro plus Steuer. Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen sind enthalten. Weitere Informationen stehen im Internet unter www.akeba.de. Anmeldung im Internet unter <https://akeba.de>, per E-Mail an info@akeba.de oder unter Telefon 0172-6074655 oder 0173-8014062.

Hippies, Cowboys und Leyla Trebbien

Oberursel (js). Ein kurzer Regenguss kann einen Hippien nicht schrecken. Einen Cowboy schon gar nicht, aber die haben ja sowieso ein Dach über dem Kopf und der E-Gitarre. Die „Hippies und Cowboys“ geben einfach noch ein bisschen mehr Gas, und schon merkt auch das Publikum kaum noch, dass es ein bisschen feucht von oben wird. Ist ja auch schnell vorbei, die Stimmung trübt das nicht im Rushmoor-Park. Es gibt genug zu trinken und schön was auf die Ohren, „Orschel's Finest“ hält, was die Ansage verspricht. Music made in Oberursel und das vom Feinsten. Stilistische Vielfalt, da hat sich was

entwickelt in der Kleinstadt zwischen Pop und Gospel, Country und Funk. Genug für einen Sommerabend, der trotz kurzem Regeneinsatz lau bleibt und das musikalische Herz erfreut. Ob als Einschmeichler am späten Nachmittag das „Duo Börstel“ mit zwei Experten für Blues und Gospel, Volker Börkel und Olaf Stellberger, oder die „Hippies und Cowboys“, die aufgrund eines internen Coronafalls kurzfristig die Formation umstellen mussten, es war von Anfang an angerichtet im Park. Allein die Ankündigung der Musik der Outlaws aus dem tiefsten amerikanischen Noten- und Textdschungel, schnörkellose Musik rund um Country, Southern Rock und Blues, gewürzt mit romantischer Schwermütigkeit, Songs, die von prägenden Momenten im Leben er-

zählen, von der Härte des Alltags, von Freundschaft und Liebe und Freiheit, und dies alles im Park zwischen Christuskirche, Urselbach und Feldbergschule-Parkhaus, was will man da noch mehr.

Was man da mehr will? Leyla Trebbien etwa und dazu ihre Band. Leyla Trebbien, die wuchtige Sängerin, die jedem Song ihren ganz persönlichen Soundstempel aufdrückt.

OrScheler Sommer

Und dazu eine Band mit großem Gebläse, einem halben Dutzend Musiker, die einfach Spaß haben an grooviger meist perfekt arrangierter Musik. Wer dann immer noch nicht genug hat, kann mit den „Argosonics“ nach

dem Sonnenuntergang hinter dem kleinen Maasgrundweiher und den letzten noch nicht verschreckten Vögeln im Geäst der großen Bäume hinter der Bühne in die musikalische Nacht einzwängen. Nach der „Rocky Horror Picture Show“ zur Eröffnung des „Orscheler Sommers“ in der Vorwoche nun eine funky Rocky Sound Show für Genießer.

Und am morgigen Freitag geht es direkt weiter im Takt im Rushmoor-Park. Ab 20 Uhr stehen dort die Rockbands „Mimose“ mit Frontfrau Julia Rösner, die vierköpfige Band „Inhuman“ und zum sanften Ausklang des Abends die „Saints of Los Angeles“ auf der Bühne. Die Heiligen sind vor allem geprägt von den musikalischen Einflüssen der feinen Band „Mötley Crüe“.



Cowboys und Hippies machen den Sound klar, gehillte Atmosphäre im Liegestuhl, der Rushmoor-Park ist der passende Ort für ein sommerliches „Orschel's Finest Music Event“. Foto: js

Theater und Kabarett im Hof

Oberursel (ow). Für das Kulturprogramm im Hof der Äppelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel am Marktplatz gibt es noch Restkarten. Auf dem Programm steht von Donnerstag, 11., bis Samstag, 13. August, die Komödie „Alles was Recht ist“ mit dem Oberurseler Theaterverein „Szenenwechsel“. Am Freitag, 19., und Samstag, 20. August, tritt „Die Schüssel“, allwissender Altstadtbewohner und Lokal-Kabarettist, nach 25 plus

Jahren ein letztes Mal im Hof des Alt Orschel auf. Der gastronomisch bewirtschaftete und überdachte Hof öffnet um 18 Uhr, Vorstellungsbeginn ist gegen 19.30 Uhr. Karten für alle Vorstellungen sind im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, unter der Hotline 069-1340400 oder im Internet unter www.frankfurtticket.de erhältlich. Alle anderen Hoffest-Termine stehen im Internet unter www.alt-orschel.de.

TSGO: Sport zur Rehabilitation

Oberursel (ow). Die Turn- und Sportgemeinschaft erweitert ihr Rehabilitationssportangebot in der Taunushalle in Oberstedten. Zur Zeit finden am Dienstagvormittag die Reha-Kurse „Koronarsport“ um 10.15 Uhr und „Rücken-Reha“ um 11.45 Uhr statt. Ab 26. Juli startet dienstags von 9 bis 10 Uhr der neue Reha-Kurs „Osteoporose“. Neue Teilnehmer sind willkommen. Mitzubringen sind neben guter Laune, Sportkleidung und eine eigene Matte. Genügend kostenlose Parkplätze sind vorhanden. Ab 27. Juli starten mittwochs vormittags die neuen Rehabilitationssportkurse „Rücken-Reha“ von 9 bis 10 Uhr, „Reha für Knie und Füße“ von 10.15 bis 11.15 Uhr und „Reha-Neurologie“ von 11.30 bis 12.30 Uhr. Hierbei handelt es sich um Kurse, die vom Arzt verordnet und vom zuständigen Kostenträger

(Krankenversicherung oder Rentenversicherung) vollständig getragen werden. Diese Kurse werden von der qualifizierten Rehasport-Übungsleiterin Tanja Seifert durchgeführt. Rehasport ist für Menschen mit bestimmten Erkrankungen und Einschränkungen, um gemeinsam ein gezieltes Bewegungstraining durchzuführen. Mit Spaß und Freude werden die Teilnehmer mehr Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer und verbesserte koordinative Fähigkeiten erlangen. Außerdem wird das Selbstbewusstsein gestärkt und die Teilnehmer lernen die Übungen selbstständig regelmäßig auszuführen, um wieder „fit“ für den Alltag zu werden. Anmeldung in der Geschäftsstelle der TSG Oberursel, unter Telefon 06171-51860 oder per E-Mail an info@tsg-oberursel.de.

Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 973,1

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 973,1 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 1544 aktiven Fällen wurden 25 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, davon vier auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Immunisierung

weiter voran. 207 850 Menschen waren bis Donnerstag ein- und zweimal geimpft. 87 356 Bürger haben ihre dritte Impfdosis erhalten. 6812 Menschen bekamen inzwischen bereits die vierte Impfung. Bei den Haus- und Fachärzten wurden bis jetzt bereits 139 616 Erst- und Zweitimpfungen, 66 096 Drittimpfungen und 5585 Viertimpfungen durchgeführt.

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



NOCH KURZFRISTIG VERFÜGBAR



Beispielabbildungen mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG PLUS DEAL 6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾
MATERIAL INKLUSIVE
GESCHENKT!

DIE OPEL SUV-MODELLE / NIX WIE HIN - SONST SIND SIE WEG.

OPEL CROSSLAND „EDITION“

1.2 Benziner, **81 kW** (110 PS), Kurzzulassung 10 km,
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS **24.490,- €**

MONATLICH
ab 3) **199,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.500,- €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 25.535,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 10.664,- €

OPEL MOKKA „ELEGANCE“

1.2 Benziner, **74 kW** (100 PS), Kurzzulassung 10 km,
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS **27.990,- €**

MONATLICH
ab 3) **220,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.300,- €, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 26.650,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 11.220,- €

¹⁾ Händlereigentumgarantie auf die 10 wichtigsten Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigentumgarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgabe inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. ³⁾ Effekt. Jahreszins p.a. 3,96%, Sollzinssatz gebunden p.a. 3,89%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km p.a., zzgl. 995,- € Frachtkosten. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,8-5,6 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 130-126 g/km. Energieeffizienzklasse C.

opel-nau.de

Dreimal einmalig!

Bei Nau jetzt unschlagbar günstig.



Abb. zeigt Sonderausstattung

HYUNDAI i10 „Connect & Go“

1.0 Benziner mit **49 kW** (67 PS)
Neuwagen inkl. Top-Ausstattung

Hauspreis ab **15.785 €**

Leasingrate
monatl. ab ¹⁾ **140 €**

Einm. Leasingsonderzahlung 1.381,00 €
Voraussichtl. Gesamtbetrag 8.101,00 €
Gesamtkredit/Fahrzeugpreis 15.800,00 €
Effektiver Jahreszins 3,53 %
Sollzins p.a. gebunden 3,47 %

HYUNDAI i20 „Connect & Go“

1.0 T-GDI Benziner mit **74 kW** (100 PS)
Neuwagen inkl. Top-Ausstattung

Hauspreis ab **19.485 €**

Leasingrate
monatl. ab ¹⁾ **180 €**

Einm. Leasingsonderzahlung 1.711,00 €
Voraussichtl. Gesamtbetrag 10.351,00 €
Gesamtkredit/Fahrzeugpreis 19.750,00 €
Effektiver Jahreszins 3,53 %
Sollzins p.a. gebunden 3,47 %

HYUNDAI i30 „Connect & Go“

1.0 T-GDI Benziner mit **88 kW** (120 PS)
Neuwagen inkl. Top-Ausstattung

Hauspreis ab **23.385 €**

Leasingrate
monatl. ab ¹⁾ **250 €**

Einm. Leasingsonderzahlung 1.965,00 €
Voraussichtl. Gesamtbetrag 13.966,00 €
Gesamtkredit/Fahrzeugpreis 23.350,00 €
Effektiver Jahreszins 3,53 %
Sollzins p.a. gebunden 3,47 %

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,6-4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 127-109 g/km; Energieeffizienzklasse D-B.

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

autoarena-nau.de

HYUNDAI

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

¹⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Angebot nur gültig für Privatkunden.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Insignia Lim. GS Line Plus (M1020911)	37.990 €
127 kW (174 PS) Diesel, Automatik, EZ 09/21, 20tkm, onyxschwarz	
Opel Astra Sports Tourer Edition (N8028487)	24.990 €
90 kW (122 PS) Diesel, EZ 10/21, 28 tkm, nauticblau	
Opel Astra Sports Tourer Design & Tech (M8021397)	22.990 €
96 kW (130 PS), EZ 09/21, 8tkm, schneeweiss	
Opel Astra Sports Tourer Edition (N8030044)	22.990 €
96 kW (130 PS), EZ 11/21, 8tkm, quarzgrau	
Opel Astra Sports Tourer Design & Tech (M8021763)	21.990 €
81 kW (110 PS), EZ 09/21, 9tkm, onyxschwarz	
Opel Crossland Edition (M4310473)	21.990 €
96 kW (130 PS), EZ 11/21, 9tkm, chilirot	
Opel Astra Lim. Edition (G027973)	21.990 €
96 kW (130 PS), EZ 10/21, 9tkm, onyxschwarz	
Opel Crossland Edition (M4300030)	20.990 €
96 kW (130 PS), EZ 10/21, 9tkm, mondsteingrau	
Opel Astra Lim. Edition (G024030)	18.990 €
96 kW (130 PS), EZ 09/21, 9tkm, graphitgrau	

OPEL

Opel Crossland Edition (M4299997)	18.490 €
60 kW (83 PS), EZ 11/21, 9tkm, quarzsilber	
Opel Astra Lim. Edition (G023168)	17.990 €
80 kW (110 PS), EZ 09/21, 9tkm, schneeweiss	
Opel Corsa Edition (M4283955)	16.490 €
55 kW (75 PS), EZ 10/21, 9tkm, nauticblau	
Opel Corsa Edition (M4283962)	16.490 €
55 kW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, chilirot	
Opel Corsa Edition (M4243736)	16.290 €
55 kW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, nauticblau	
Opel Corsa Edition (M4242345)	16.290 €
55 kW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, perlblau	

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai SANTA FE HEV (001727)	47.290 €
169 kW (230 PS), EZ 03/22, 13tkm, Glacier White	

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai KONA N-Performance (001058)	36.890 €
206 kW (280 PS), EZ 02/22, 20tkm, Amazon Grey	
Hyundai TUCSON Trend PHEV (084100)	36.690 €
195 kW (265 PS), EZ 04/22, 13tkm, Ploar White	
Hyundai KONA N-Line (827453)	25.990 €
146 kW (198 PS), EZ 11/21, 20tkm, Pulse Red	
Hyundai i30 Edition 30 (163305)	23.990 €
88 kW (120 PS), EZ 03/22, 9tkm, Teal Blue	
Hyundai IONIQ Hybrid (286727)	22.490 €
104 kW (141 PS), EZ 04/22, 5tkm, Amazon Grey	
Hyundai BAYON Intro Edition & Navi (058170)	19.990 €
74 kW (100 PS), EZ 09/21, 8tkm, Sleek Silver	
Hyundai i30 Trend & Navi (153579)	18.890 €
88 kW (120 PS), EZ 10/21, 9tkm, Phantom Black	
Hyundai BAYON Select & Winterpaket (062127)	16.290 €
74 kW (100 PS), EZ 11/21, 8tkm, Phantom Black	
Hyundai BAYON Select & Winterpaket (062561)	16.290 €
74 kW (100 PS), EZ 11/21, 8tkm, Intense Blue	

*Bis zu 5 Jahre Händlereigentumgarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:
Gießen Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



HYUNDAI



Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



HYUNDAI

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



HYUNDAI

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



HYUNDAI

Friedberg Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220-0



HYUNDAI

310 Jungen und Mädchen beim Gaukinderturnfest

Hochtaunus (gw). Helmut Reith strahlte mit der Sonne um die Wette. „Das war eine rundum gelungene, tolle Veranstaltung“, sprühte der Vorsitzende des Turngaus Feldberg vor Begeisterung über das Gaukinderturnfest in Usingen, zu dem 310 Jungen und Mädchen im Alter von fünf bis 15 Jahren gekommen waren – und damit deutlich mehr als man nach der Corona-Pause befürchtet hatte.

Dass Reith um die Zukunft des Turnens in der Taunus-Region nicht bange sein muss, liegt unter anderem auch an seiner Enkelin Valentina Sukop, die für die SGK Bad Homburg gestartet ist und beim Gaukinderturnfest beim Kleinkinder-Wettbewerb ihren ersten offiziellen Wettkampf bestritten hat. Freude machte dem Turngau-Vorsitzenden auch die Tatsache,

dass es in Usingen an den drei verschiedenen Wettkampf-Stätten – in der Buchfinken-Halle, der Sporthalle an der Christian-Wirth-Schule sowie auf der Sportanlage „Muckenäcker“ – keinerlei Probleme mit Kampfrichtern gegeben hat.

Es hatte sich also bezahlt gemacht, dass Kirsten Sukop vom Turngau-Vorstand kurz vor dieser Großveranstaltung eine Kampfrichter-Schulung angeboten hatte, bei der 15 Personen eine Lizenz erworben haben. Auch Matthias Drexelius, der Vorsitzende des Ausrichter-Vereins Usinger TSG, besuchte die Veranstaltung und war angetan vom Bewegungsdrang der Kids, die auch das angebotene Rahmenprogramm wie die Spielwiese oder die Airtrack-Bahn auf dem Sportplatz nutzten.

Teamspirit im Reitsport beim traditionellen Sommerturnier

Oberursel (ow). Nach zweijähriger Pause hat der Reit- und Fahrverein (RuF) „St. Georg“ Oberursel-Bommersheim vom 1. bis zum 3. Juli wieder sein traditionelles Sommerturnier veranstaltet. Bei schönstem Sommerwetter gab es an den drei Tagen in 21 Dressur- und Springprüfungen für Groß und Klein Schleifen und attraktive Preise zu gewinnen. Fast 600 Starts verzeichnete der Reitverein am Turnierwochenende.

Vom Reiterwettbewerb für die Einsteiger bis hin zur Prüfung in der Klasse S war für jeden etwas dabei. Die Reiter des heimischen RuF „St. Georg“ mussten sich gegen Reiter aus den Gastvereinen behaupten und ihnen bei den begehrten goldenen Schleifen in den hohen Prüfungen den Vortritt lassen. Sebastian Schuldes vom RSG „Gut Tannenhof“ Neu-Anspach konnte mit seinem elfjährigen Hengst Jo Melone die anspruchsvollste Prüfung des Turniers für sich entscheiden. Den Alois-Müller-Gedächtnispreis, eine Springprüfung der Klasse S*, sicherte er sich mit einem fehlerfreien Ritt über zwölf Hindernisse in 42,41 Sekunden. Im höchsten Dressurwettbewerb, einer Dressurreiterprüfung der Klasse L*, gewann Matthias Schneider (RFV „Hof Hirtenberg“ Weilrod) mit Don Prosecco und einer Wertnote von 7,0 die goldene Schleife. Bei den Nachwuchreitern sicherte sich im Reiterwettbewerb Schritt-Trab-Galopp in der ersten Abteilung Linnea Hofmann vom Hessischen Haflinger ZSV Altenstadt

mit Amsden und einer Wertnote von 7,5 den ersten Platz. Die zweite Abteilung gewann Aurelia Massmann vom gastgebenden Verein mit ihrem Pony Maddox H und einer Wertnote von 7,0.

In einer besonderen Prüfung am letzten Tag des Turniers war Teamspirit gefragt. Jeweils ein Reiter eines Dreier-Teams stellte sich einer E-, einer A*- und einer L-Springprüfung. Das Team mit der besten Gesamtwertung aus Fehlern und Zeit konnte sich über den Preis der Horsetalents GmbH freuen. Und tatsächlich kamen die Sieger mit Franziska Schulenburg, Alina Weisske und Anibal Garrido auch aus diesem Reitstall.

Zwischen den Prüfungen hat sich am Sonntag die Voltigiergruppe mit einer kleinen Showeinlage präsentiert. Weiterhin wurde in einem würdevollen Rahmen der Alois-Müller-Platz in Bommersheim eingeweiht, der dem ersten Vorsitzendem, der über 44 Jahre den Reitverein geleitet hat, gewidmet ist.

Für den größten Reitverein in Hessen war das Turnier ein voller Erfolg. Reiter und Pferde konnten nach langer Pause ihr Können zeigen, die vielen Zuschauer sahen endlich wieder tollen Reitsport, genossen das sonnige Wetter und auch das kulinarische Angebot des Gastgebers. Der Vorstand dankte den vielen ehrenamtlichen Helfern, den Richtern, den Tierärzten, dem Sanitätsdienst, den Sponsoren und allen anderen, die eine solche Veranstaltung möglich machen.

Sarah Horn holt den zweiten Platz



Beim Gaukinderturnfest des Turngaus Feldberg hat Sarah Horn von der TuS Steinbach – hier bei der Darbietung mit dem Band – beim gymnastischer Dreikampf der Schülerinnen W13/14 mit 22,90 Punkten den zweiten Platz belegt. Text/Foto: gw

TCO-Herren 55 sind Vizemeister

Oberursel (gw). In der Nordgruppe der Tennis-Südwest-Liga haben sich die Herren 55 des TEVC Kronberg die Meisterschaft gesichert und werden somit in der kommenden Saison 2023 in der Regionalliga Süd-West aufschlagen, der höchsten Spielklasse in Deutschland. Mit einem 7:2-Erfolg beim Ober-Mörlar TC und dem sechsten Sieg im siebten Saisonspiel hat das Team um Mannschaftsführer Daniel Kunst diese Runde gekrönt und den Zweipunkte-Vorsprung vor dem Hochtannus-Rivalen TC Oberursel verteidigt, der mit 10:4 Zählern Vizemeister wurde.

Für die Oldies vom TCO reichte es nicht zum Titel, obwohl man den direkten Vergleich am 28. Mai auf der Anlage an der Aumühlenstraße mit 5:4 gewonnen hatte. Die 4:5-Niederlage der Herren 55 des TC Oberursel am Samstag im Derby beim FTC Palmengarten hatte wegen des Siegs der Kollegen aus Kronberg nur noch statistische Bedeutung. TCO: Isenberg (1), Böttger, Giesen (1), Achilles, Hofmann, Dormann; Giesen/Achilles (1), Isenberg/Dormann, Böttger/Hofmann (1).

Abschlusstabelle: 1. TEVC Kronberg 12:2 Punkte/45:18 Matchpunkte, 2. TC Oberursel 10:4/32:31, 3. FTC Palmengarten 8:6/34:29, 4. TC Mutterstadt 8:6/33:30, 5. TC SW Frankfurt 6:8/30:33, 6. Ober-Mörlar TC 6:8/25:38, 7. TC Rotenbühl Saarbrücken 4:10/32:31, 8. TC BW Wallerfangen 2:12/21:42.

Meister: TEVC Kronberg. – Absteiger: TC BW Wallerfangen, TC Rotenbühl Saarbrücken und Ober-Mörlar TC.



Spielführer Matthias Achilles und die Herren 55 des TC Oberursel sind Vizemeister in der Südwest-Liga. Foto: gw

1. FFV Oberursel feiert das 25-Jährige

Oberursel (gw). Mit einem großen Jubiläumsfest feiert der 1. Frauen-Fußballverein (FFV) 1997 Oberursel am kommenden Samstag, 16. Juli, auf der Sportanlage an der Bleibkopfstraße sein 25-jähriges Bestehen.

Hervorgegangen ist einer der ersten reinen Frauen-Fußballvereine in Hessen im Jahr 1997 aus einer Abteilung des 1. FC 04 Oberursel. Aktuell verfügt der FFV über zwei Frauenmannschaften sowie fünf Nachwuchs-Teams von den B-Juniorinnen bis hinunter zu den F-Juniorinnen.

Das Festprogramm am 16. Juli beginnt um 16 Uhr mit einem Spiel der F-Juniorinnen gegen

die Eltern. Um 17 Uhr folgt die Ehrung langjähriger Mitglieder und um 18.30 Uhr ein weiteres Fußballspiel der E-Juniorinnen gegen die Eltern. Für 19.30 Uhr ist die Preisverteilung für das Vereinsquiz vorgesehen, und ab 21 Uhr können die Besucher in großer Runde beim „Public Viewing“ das Spiel zwischen Deutschland und Finnland im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft der Frauen ansehen.

Während des Jubiläumsfests gibt es beim 1. FFV Oberursel außerdem Human Table Soccer, Schussgeschwindigkeit-Messungen, Foodtruck und Eiswagen.

Fußball-Testspiele

Freitag: 1. FC 04 Oberursel – Germania Enkheim (19.30), FC 06 Weißkirchen – SV Zeilsheim II (20.00).

Westerfelder Sportwoche: SG Westerfeld II – Usinger TSG II (18.30), SG Waldsolms II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (19.17), SG Westerfeld II – SG Eschbach/Wernborn (20.02) und FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – FSG Niederlauken/Laubach (20.47).

Samstag: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SG Hoch-Weisel/Ostheim (17.00), FC 06 Weißkirchen – SV Zeilsheim II, TuS Niederjosbach – SV Bommersheim (beide 18.00). **Samstag:** Spiel um Platz drei (17.00); Endspiel um den Pokal der „LVM-Versicherung“ (18.45).

Sonntag: FC 06 Weißkirchen II – Al Amal Dietzenbach II, Eintracht Oberursel II – Germania Bieber III (beide 12.30), Sportfreunde Friedrichsdorf II – DJK Eintracht Steinheim,

FC Mammolshain II – SC Eschborn II, FV Stierstadt II – SG Oberhöchstädt, SV Seulberg – SGK Bad Homburg, 1. FC 04 Oberursel II – FSV Steinbach II (alle 13.00), DJK Helvetia Bad Homburg II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (14.00), SV Seulberg II – SF Dankesranger Schwanheim, EFC Kronberg – FSV Steinbach, SV Teutonia Köppern – SV 07 Hedderheim, SV Niederursel – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, Germania Okrifel – Sportfreunde Friedrichsdorf, SG Bremthal – FC Mammolshain (alle 15.00), FV Stierstadt – SG Nassau Diedenbergen (15.30), Eintracht Oberursel – FC Croatia Frankfurt, SG Harheim – FC Neu-Anspach (16.00), FSV Friedrichsdorf – Sportfreunde 04 Frankfurt (16.30), Usinger TSG – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, DJK Helvetia Bad Homburg – TuS Makkabi Frankfurt, Germania Schwanheim II – EFC Kronberg II (alle 17.00). (gw)



Sebastian Schuldes (RSG „Gut Tannenhof“ Neu-Anspach) holt sich mit einem fehlerfreien Ritt auf seinem elfjährigen Hengst Jo Melone den Alois-Müller-Gedächtnispreis. Foto Nele Welter

Sport in Kürze

Fußball: In der Seulberger Partnergemeinde Bad Wimsbach-Naydharting bestreitet UEFA-League-Sieger Eintracht Frankfurt am morgigen Freitag um 14.30 Uhr auf der Anlage der SKW Bad Wimsbach ein Testspiel gegen den FC Turin.

Radsport: Der RSC Bad Homburg richtet am 31. Juli den 43. „Grand Prix Bad Homburg“ aus. Das Elite-Rennen wird um 14 Uhr auf der Kaiser-Friedrich-Promenade gestartet. Meldeschluss für alle Wettbewerbe ist am 24. Juli.

Football: In der Junioren-Bundesliga (GFLJ) gastieren die Bad Homburg Sentinels am Samstag um 17 Uhr bei den Wiesbaden Phantoms. Das Vorspiel bestreiten die beiden U16-Regionalligamannschaften der Phantoms und der Sentinels. (Kickoff: 13 Uhr).

Tischtennis: Absteiger TTC OE Bad Homburg startet am 4. September um 15 Uhr mit einem Auswärtsspiel beim TTC Grün-Weiß Bad Hamm in der 2. Herren-Bundesliga in die Saison 2022/23. (gw)



PIETÄTEN

Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 6171 - 5 4792



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 17. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
anschließend Gemeindefest (Schütz)

**Ev.
Auferstehungskirche**
Ebertstraße 11

NN
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 17. Juli
14 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Göpfert)

Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 17. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Renner)

**International Christian
Fellowship of the Taunus**
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 17. Juli
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 17. Juli
14.30 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest
(Hartmann)

Ev. Christuskirche
Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 17. Juli
14 Uhr Festgottesdienst zur Verabschiedung
des Posaunenchorleiters Pit Weigand,
anschließend Gemeindefest (Göpfert)

**New Life Church
Oberursel**
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 17. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst

**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 17. Juli
kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA

Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 17. Juli
16 Uhr Kirche Kunterbunt (Eberhardt)

**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtk
Pfarrerin: Tanja Sacher
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 17. Juli
10 Uhr „Gott in Musik und Stille“ St.
Georgskirche (Eilers)
11.30 Uhr Taufgottesdienst (Lüdtk)
„Gedankengang“ geistlicher Impuls auf
dem YouTube-Kanal der Gemeinde

**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sonntag, 17. Juli
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Degen)

**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 17. Juli
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Degen)

**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 17. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 17. Juli
10.30 Uhr Kerbegottesdienst auf dem
Kerbepplatz (Rehorn/Novotny)

**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Alexander Zesdris
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**
Landwehr 3

Sonntag, 17. Juli
Ökumenischer Gottesdienst auf dem
Kerbepplatz (Rehorn/Novotny)

**Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg 10

Sonntag, 17. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Glöckler)

**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 17. Juli
10 Uhr Hauptgottesdienst mit Beichte

Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

**Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim**
Lange Straße 106

Sonntag, 17. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3

Sonntag, 17. Juli
kein Gottesdienst

**Kath. Kirche
Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 17. Juli
11 Uhr Mitmachkirche für Familien (Team)

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27

Sonntag, 17. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Musikredakteur im Ruhestand sucht, nur in sehr gutem Zustand, Schallplattensammlung der 50er - 70er Jahre: Jazz, Blues + Rock. dgattner@aol.com Tel. 06136/4688210

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silber Schmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbänder, auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar vor Ort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 06196/2047131

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelinen, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/17516793

Bares für Rares Kaufe an: Möbel, Gardinen, Nähmaschinen, Bücher, Uhren, Porzellan, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Zinn, Schallplatten, Teppiche, Krüge, Bernsteinschmuck, Silberbesteck, Bilder, Modeschmuck, Ferngläser, Bleikristall, Eisenbahnen, Figuren, Perücken, Puppen, Leder und Krokotaschen, Gläser, Vasen, Schreibmaschinen, Lampen, kostenlose Werteschätzung vor Ort, 100% seriös Barabwicklung vor Ort, Montag bis Samstag von 7 bis 21 Uhr. Tel. 069/34873976

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelinen, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Rennrad gesucht! Suche altes (italienisches) Rennrad & Teile. Tel. 0177/6339552

AUTOMARKT

Verk. Opel Corsa 1,4 S-D, weiß, TÜ 8/23, 92.000km, 1. Hand, Scheckh. Kl.-kond. neu, plus Winterreifen, VB 7800,- €. Tel. 0157/77535484

Daimler Benz CLA 220 CDI Shooting Brake, Bj. 08.2015, Automatik, 129 TKM, 177 PS, 1. Hand, 1a gepflegt, unfallfrei, Diesel, viele Extras, VHB: 21.000,00 €. Tel. 0173/9626199

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Bad Homburg City, Kaiser-Friedrich-Promenade 82, Hubgarage unten, 50,- € mtl. Tel. 06172/86000, Hartig

Suche kleinen überdachten Abstellplatz für meine Vespa in Königstein City Tel. 0173/6664514

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06401/90160

REIFEN

Uniroyal Winterreifen für Smart, fast neu, 2x 165/65 R15 und 2x 185/60 R15 abzugeben. Stück € 20. Tel. 0172/9908012

OLDTIMER

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar. Tel. 0177/5066621

KENNELNERNEN

Seniorin sucht einen alltagstauglichen, gepflegten Partner mit Niveau für gemeinsame Unternehmungen. Chiffre OW 2803

PARTNERSCHAFT

W, 66, meine beste Zeit ist jetzt, mit Hundedame in der Rente ankommen, aufatmen, das Leben feiern, finanz. ges., suche Wegbegleiter, m 66-76, gerne m. Hund/Enkel, Liebe zu Weck, Worscht, Wein, Wärme u. Nähe, 165/60, Antw. mit Bild, LG. Chiffre OW 2804

„Sag mir, wo die Blumen sind?“ Lass sie uns suchen und finden! Weibl., 60 plus, 1,72 m, 70 kg. Freue mich, Dich kennen zu lernen. BmB Chiffre 2802

Ob Sonne oder Regen, gemeinsam den Sommer erleben... wäre doch schön. Um dieses zu genießen, sucht Er, 60, eine liebe Sie, gerne auch älter, vielleicht für immer. Chiffre OW 2806

Sternegucker sucht Mondsüchtige zum himmlischen Erfahrungsaustausch. Bin Ww, NR, 173 u. 76, weltoffen, kommunikativ u. kompromissfähig mit den 3 Hs. sowie gesellschaftlich denkend u. kulturell aufgeschlossen. Ich suche Dich, ca. Ende 60, für eine verlässliche u. zärtliche Beziehung auf Augenhöhe. Drum lasse uns die Dinge des Lebens gemeinsam genießen. Chiffre OW 2808

Gesunder Witwer, Willy, Mitte 80. Habe kein großes Vermögen, komme aber gut zurecht. Lache gern. Bin sympathisch. Nehme noch lebendig am Leben teil. Fahre Auto. Habe eigene Wohnung. Bin jedoch einsam. Wie Du auch. Suche eine vitale, schlanke, gesunde Freundin (NR/ohne Tattoos), die Reisen in EU liebt. Aber auch häusliche 2-samkeit sucht. Gerne etwas jünger. Sympathie, Nähe und Wärme sind mir wichtig. Alles „Andere“ ist gemeinsam zu entscheiden. BmB an Chiffre OW 2809

PARTNERVERMITTLUNG

Elfriede, 78 J., verwitwet, e. schöne und gepflegte Frau, ich habe ein großes, sonniges Herz, koche noch immer liebend gerne, bin e. sichere Autofahrerin, nicht ortsgelunden, wünsche mir sehr einen ehrlichen Mann hier aus der Gegend. Alles Weitere können wir gerne bei Kaffee u. Kuchen bereden pv. Tel. 0151 - 62903590

► Cornelia, 70 J., umzugsbereit, mobil u. voller Vorfreude, Dich kennenzulernen. Bin eine schlanke, hübsche u. junggebl. Witwe, mit dem einzigen Wunsch, noch einmal einen absolut aufrichtigen Mann an meiner Seite zu wissen. Jetzt fehlt nur noch ein Schritt zu unserem Glück, nämlich Dein Anruf üb. pv. Tel. 0176-34498406

Sabine, 68 Jahre, (ehemalige Hauswirtschaftsmeisterin), christlich, mit Auto, nicht ortsgelunden, sucht bodenständigen Witwer bis ca. 80 Jahre, pv. Tel. 0160 - 97541357

► Hiltrud, 76 J., verwitwet, tagsüber habe ich zwar alles im Griff, aber abends kommt die bittere Einsamkeit. Bin hübsch anzusehen, gerne in der Natur o. in der Küche am Herd. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. Rufen Sie üb. pv an, ich liebe Auto fahren u. stelle mich gerne bei Ihnen vor. Tel. 0176-45891454

BETREUUNG/PFLEGE

Wieder Spaß am Leben?! Ich helfe Ihnen Lösungen für Ihre Probleme im Alltag zu finden. Ich unterstütze Sie auch gerne bei Migräne und psychischen Problemen. Tel. 0178/6045961

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause Tel. 06172 - 59 69 09 PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

Brinkmann - zuverlässig - kompetent - erfahren - 24 Stunden Betreuung - ZU HAUSE - ask seniorene home-service

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Nette, zuverlässige Frau mittl. Alters, geimpft, gute Deutschkenntn./ Führerschein erforderlich, in 61381 Friedrichsdorf gesucht, die mich beim Einkaufen, Arztbesuchen, Besorgungen, Behördengängen etc. unterstützt. PKW wird gestellt. Tel. 0176/81026445

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Kleineres Grundstück gesucht. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@live.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Friedrichsdorfer Familie sucht Haus oder Grundstück in Friedrichsdorf und Umgebung zum Erwerb. Tel. 0151/12397807

Ein Haus mit Garten oder einen Baugrund von Privat suche ich für meine Familie in Oberursel und Umgebung zum Kauf. Tel. 0162/7369599

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2 Bauplätze Nähe Usingen, 15 min bis zur S-Bahn nach Frankfurt, für 198.000,- €. Tel. 0157/52990203

Familienleben im Grünen: Haus in Sulzbach (Ts.) zu verkaufen, ca. 150 m² Wfl. Rarität: über 700 m² Grundstück! Sofort frei. Bau eines weiteren Hauses ist zulässig. Tel. 06196/72433

Sehr gute Lage in Kronberg Stadt: 3 - 4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige, sonnige Lage am Victoriapark, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), frei, ohne Makler, 679T€, Herr Vogel, Mobil: 0162/3040702

Königstein, 2 Zi., EBK, Bad, 52 qm, attraktiver Grundriss m. Burgblick (Falkenstein) u. Dachterrasse, Massivbauweise, inkl. 2 TG-Pl., zu verkaufen. Frei n. Absprache. Preis auf Anfrage. Keine Makleranrufe! Tel. 01577/2012287

Königstein-Stadtmitte, 3 Zi.-Whg., 84 m², Balk., Stellpl., Keller, EBK, Bad, renoviert, guter Zustand, Preis auf Anfrage. Tel. 0170/9919470

MIETGESUCHE

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht. Tel. 07551/9471934

Rentnerpaar sucht 3-4 Zimmer-Wohnung oder Kleines Haus. Tel. 0170/4744857

Suche Whg. für ukr. Fam. (3 Erw, 1 Kind). unbefr. Festanzt. in Apo., Whg. ab sofort bis 600,- € warm. Tel. 0151/56075487

Junggebliebenes, sportl. Ehep. will nächstes Jahr v. CH in den Ruhestand nach HG ziehen, sucht zentrumsnah helle 3-4-Zi-Whg. +/-100 m², Balk./Terrasse, Bad + Badewanne, Gäste WC, EBK, gr. Keller, Garage, Aufzug, bis ca. 2000,- € warm, frühestens Nov. 22. Tel. 06172/453049, AB

Älteres Akademikerehepaar sucht eine ruhige 2½ bis 3 ZKBB Mietwohnung ab 01.09.2022 oder später in Kronberg / Königstein / Bad Soden oder Umgebung mit langfristigen Mietvertrag. Mobile: +49(0) 172/696 6975

Frisch pensionierte freundliche Lehrerin sucht Einlieger-/Mietwohnung, 2-3 ZKB, Garage?, Garten?, in Königstein. Tel. 06174/23560-AB

Liebe Mitmenschen, eine sehr nette 3-köpfige ukrainische Familie sucht eine 2-3 Zi.-Whg. in Kronberg und Umgebung. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wir sind sehr gut mit ihnen befreundet und kümmern uns um alles Organisatorische. Tel. 0174/9057096

Suche eine Wohnung in Kronberg bis 500,- Euro kalt oder 700,- Euro warm. Tel. 00393665313177 Marie

VERMIETUNG

Oberursel/Oberstedten an NR, 3 ZW, 80 m² zu vermieten (2 Personen), 1. OG, Tgl.-W.-Bad, S-Balkon, Laminat, Kabel-TV, in kl. WE (keine Tierh.), frei ab 1. Oktober 22, kein Makler, Miete 850,- € + NK/KT. 3 MM. Tel. 0176/43049640 tägl. ab 19.00 Uhr

Bad Homburg, 3 Zimmer (67 m²), Balkon, Tageslichtbad, DG, kleine Wohneinheit, zentrale Lage, von Privat ab Oktober zu vermieten. 690,- € Kaltmiete + NK, 3 MM Kautions. Chiffre OW 2801

Schöne 3-Zimmer-Altbau-Wohnung, 82 m², 2 Balkone, Bad mit Wanne, schöne Wohnküche, Top-Lage in Frankfurt-Westhafen, vollständig möbliert, ab August 2022 für 6 Monate, für 1 -2 Personen, Nichtraucher. 1850,- € warm, plus 100,- € Strom-Pauschale extra, Kautions 2500,- €. Tel. 0163/8677794

Frd.-Köppern, tolle 2-Zi-Wohnung im EG mit Tageslichtbad, 55 m², Terrasse, Garten, 650,- € Miete + 150,- € NK, 3 MM Kautions, ab 01.10.22. von privat. Tel. 01522/7732676

3,5 Zi. Liederbach, ca.130 m². 1.OG, Galerie, Etagenwohnung, Küche, 2 Bäder, Balkon, Waschküche, Abstellr., sehr schöne Räume. KM 1200,- € + NK 300,- € + KT, Tel. 0179/6901769 ab 18.00 Uhr

2 ZKB in kl. WE, 76 m², EBK, Gä-WC, Terr. + Garten, Keller, ruhige Lage, Oberursel, S5 / U3-Anschl., KM 985,-€ + Garage 75,- € + Uml. von Privat. Tel. 06171/57843

Bad Homburg Gonzenheim, helle Südterrassen-Whg., 92 m², 3 Zi. (1 Wohn-, Ess-, Küchen-Bereich + 2 Schlafzimmer), Bad, Duschbad, 2 Terr., Erstbezug, Pelletheizg., Fußbodenheizg., Lüftungsanl., zentrale Lage, gute Verkehrsanbindung, von privat zu vermieten, monatl.: KM 1250,-€, NKVZ 280,-€, Stellpl. 65,-€, 3 MM KT. Chiffre OW 2805

3-Zi.-Whg. in Dornholzhausen. Wir suchen Nachmieter für unsere 3 Zi. EG-Wohnung mit ca. 80 m² zzgl. ca. 10 m² Terrasse. KM 1.250,- € + Umlg., 3 MM Kautions, Abstand Küche 5.000,- €. Chiffre OW 2807

3-Zi-Wohnung, Südbalkon, TGL-Bad mit Wanne, WZ Parkett, ruhige Lage, nahe S-Bahn/Stadt Bad Homburg, KM 890,- €, NK 250,- €, 74 m². Tel. 0157/50267924

Friedrichsdorf, helle 2-Zi.-Souterrain-Whg., 42m², Küche m. EBK, Bad m. Du+WC, sep. Eing., 7 Min. Fußw. z. Bhf., für eine Person, Nichtraucher. Miete 630,- € warm, PKW-Stellpl. 45,- €, ab sofort. Tel. 06172/71446

3-Zi.-Wohnung, Balkon, TGL-Bad, Oberursel-Stierstadt, S-Bahn, 950,- € + 200,-€ NK. Tel. 06171/205190

Kronberg: schön geschnittene 2-Zimmer-Wohnung v. Privat. 75 m² in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick, großer SW-Balkon, ab sofort zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus. Mietpreis € 750,- + NK + 3 MM Kautions. Tel. 0160/8292815

Fischbach: 2 Zi. K. Dusche, 60 m², 1 OG, 500,- € + Umlage + Kt. ab 1.10.2022 zu vermieten. Tel. ab 17 Uhr 06195/62590

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt FEHS ab 23.07. frei m. 2 App. - f. 2 Pers. 40 m² + Terr./f. 2-4 Pers. 60 m², kl. Garten, ab 59,- € Tel. 06171/51182, www.haus-hanne-sylt.de

NACHHILFE

Klausuren sind geschrieben, Schuljahr ist geschafft, ich habe dennoch Lücken + nicht alles gleich „gerafft“! Preisw. Ferienlernbegleitung u. D-Sprachförd., v. Privat, Obu, HG, F. Tel. 0151/70152087

Intensivkurse Latein - auch bei Nachprüfungen - helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Mathematik nachholen in den Ferien durch qualifizierte Nachhilfe, alle Schulformen und Klassen. Tel. 01578/3675104

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Dipl.-Math. erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Älteres Ehepaar sucht handwerklich talentierten Mann, gerne auch Rentner, geimpft, gute Deutschkenntn., evtl. mit Hausmeistererfahrung, für alle Arbeiten rund um Haus/Garten u. Botenfahrten. PKW ist vorhanden, in 61381 Friedrichsdorf-OT. Tel. 0176/81026445

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Wer kann mir in Bad Homburg 1 x die Woche Lebensmittel einkaufen und hat Internet? Tel. 06172/21203 erreichbar tgl. 07.00-12.00 Uhr

Suche erfahrene und fleißige Haushaltshilfe, deutsch- oder englischsprachig, zum Putzen und Bügeln in Oberursel, 2 x/Woche, gerne Mo und Fr, wenn möglich mit Referenzen. Tel. 0173/2846450

Angemeldete Haushaltshilfe (Mini-Job) in Oberursel. 2-3 x/Woche à 3 Stunden. Tel. 06171/6941277

Ich suche zur Treppenhausreinigung in BHG/Kirdorf eine zuverlässige Person. Zu erreichen unter Tel. 0177/6055048

Suche Mitarbeiter nach Kronberg, Werkhalle zum Kehren, Do-Fr ca. ab 15.00 h, jeweils 4 Std., Minijob. Tel. 0152/29845651

Suche zuverlässige Putzfrau für Privathaushalt in Kelkheim-Münster für 3 Std. pro Woche auf Minijob-Basis. Tel. 0171/8380380

Rentner für handwerkliche Tätigkeiten rund ums Haus gesucht: kleine Reparaturen, Bohren, etc. Tel. 0178/7872440

Suche in Abständen von zwei Wochen Hilfe im Haushalt, für jeweils zwei Stunden. Anrufe unter Tel. 0162/6456494

Hobbygärtner gesucht (Rentner o.ä.) mit „grünem Händchen“ für eingewachsenen Garten in Kronberg. Aufgabe: den Garten übers Jahr liebevoll in Ordnung halten. Tel. 0163/8710281

STELLENGESUCHE

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder Tel. 06172/2659260

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Alle Arten von Gartenbau, Hecken schneiden und Pflastersteine. Tel. 0157/37059193

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Wir bieten eine schnelle, zuverlässige und gründliche **Reinigung** im Hochtaunuskreis und Umgebung Tel. 01520 / 8552828

Baumfällung und Gartenpflege, Handwerkerarbeiten, Rollrasen und Gartenhausbau. Tel. 0157/35360031

Renovieren im Haus, Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Tapezieren, Malerarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Fliesen, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Transporte aller Art: Umzugshilfe, Gartenarbeit. Tel. 0176/23690725

Häuser-Wohnungen sanieren o. renovieren. Arbeiten aller Art. Gewährleistung, zuverlässig, hohe Qualität, faire Preise. Tel. 0176/23690725

Gartenarbeiten und Gartenpflege, Hecken schneiden, Rasenmähen, Streichen und Lackierarbeiten, Terrassen, Pflastersteine aller Art reinigen (fairer Preis). Tel. 0162/3057848

Haushaltsauflösung, Entrümpeln, Müllentsorgung, Sperrmüllentsorgung, Entfernung von Teppich, Tapete und Fliesen, Renovierungsarbeiten (fairer Preis). Tel. 0162/3057848

Putzfrau sucht Arbeit im Privathaushalt. Ich bin zuverlässig, ordentlich, geimpft und mit Erfahrung. Ich freue mich auf Ihre Anrufe. Tel. 0157/39782316. Stundenlohn: 15,- €

Garten- und Pflasterarbeiten und vieles mehr. Tel. 0157/34067408

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt in Friedrichsdorf, Oberursel, Bad Homburg. Tel. 0152/17425214

Bin Maler/Lackierer. Bin sehr zuverlässig. Bei Bedarf einfach melden. Tel. 0176/24806279

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Parkett, Laminat, Fliesen, -Maler- u. Pflasterarbeiten. Gartenarbeiten, Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Fachmann für Gartenarbeit. Verlege Platten u. Pflaster, mähe Rasen und vieles mehr. Tel. 0172/6585646

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Gartenarbeiten preiswert. Wir wissen was ihr Garten braucht Tel. 0162/7777335

Fachmann bietet: Fassadensanierung, Renovierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Maurerarbeit, Innen- und Außenputz, Spachtelarbeit Tel. 0157/75662375

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996 06171/8665187

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Palisaden stellen, Rasen mähen usw. Handy: 0178/1841999 Tel. 06173 322587

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Baumfällung, Hecke schneiden, Tel. 0152/37724941

RUND UMS TIER

Ein Maine Coon Mix und ein Siam Mix suchen zusammen ein gemeinsames, ruhiges Zuhause. Tel. 0172/6915130

Zuverlässiger und erfahrener Hundesitter gesucht! Für meinen knapp 2 Jahre alten temperamentvollen Flat Coated Retriever Rüden (rasstypischer Kindskopf) suche ich eine zuverlässige und langfristige Betreuung für ca. 1 Tag pro Woche (nach Absprache) in Oberursel/naher Umgebung. Wie alle „Flats“ ist er ein Menschenfreund und liebt die Bewegung sowie die Kopfarbeit. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Tel. 0172/9646044

Sie sind Hundeliebhaber mit Kenntnis aber ohne eigenen Hund? Möchten gerne ab und an vier Pfoten um sich haben? Ich suche für meine sehr freundliche Flocke, Stockmaß 71 cm, 2,5 J., ab und an eine Betreuung. Sie leben ohne Treppen, haben vl. ein schattiges Plätzchen im Garten und würden sich über Gesellschaft freuen? Wir freuen uns über Ihre Antwort aus Friedrichsdorf/Umgebung. Tel. 0176/13760077

Ich suche für meinen kleinen Hund ab und zu Tag- und Nachtbetreuung auch für den Urlaub. Raum Bad Homburg. Tel. 0151/20436357

Suche Hundesitter/in (Schüler/in) für kl., unkompl. Hündin i.d. Ferien v. 12.8.-28.8. Tel. 0177/7840542 (auch SMS)

UNTERRICHT

Intensivkurse Latein – auch bei Nachprüfungen – helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Immer informiert!

Study smarter! Abschlussorientierter Privatunterricht in Wirtschaftslehre und Mathematik mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann. Tel. 06172/9234095

Klavierunterricht garantiert hilfreich von VHS Dozentin. Tel. 01577/3228892 Frau Conny Sternberg

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Neu in Kelkheim: Klavierunterricht bei erfahrenem und vielseitigem Klavierpädagogen, Anfänger und Fortgeschrittene, jedes Alter. Tel. 0176 80826007

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Herren-Sport-Fahrrad Giant-Boulder-Alu-Lite 26“, 18-Gang-Schaltung, Farbe grau, wenig gefahren, klasse Zustand. Tel. 06175/3787

Damenrad Pegasus Macaron für 210,- € VB zu verkaufen, 28 Zoll mit Shimano 7-Gang-Schaltung, Zahnriemenantrieb, Freilauf und Rücktritt, Höhe 53 cm, Korb und Flaschenhalter, Oberursel. Tel. 06171/623953

Flohmarkt – Brunnenallee: Auflösung Privatsammlung von Bree-Taschen, alle Größen zum kleinen Preis, neuwertig bis gut erhalten, viele schwarze und dunkelblaue, aber auch einige andere Farben, mit Staubbeutel, alles Original. Stand-Nr. 32

Garagen/Hof-Flohmarkt, 16.7.2022 10:00-16:00 Uhr, Glucksteinweg, 61350 Bad Homburg - zwischen Haus Nr. 34 und Haus Nr. 36 (Ottos Liebe Das Gewächshaus)

Priv. Garagenflohmarkt 16.07.22 von 10 bis 16 Uhr, Talstr. 127, Friedrichsdorf. DVDs, Babykleidung kl. Gr., Elektronik, Kochbücher, etc.

Ein Herrenfahrrad, Marke ZÜNDAP MTB, 28 er, 21 Gang, Rahmenhöhe 50 cm, zu verkaufen. VB 100,- €, Tel. 0152/59534565

Großer Garten-Flohmarkt. Kunst, Antiquitäten, Seltenes, Geschirr, Kurioses, Schätze vom Speicher. Wann und wo? Am 17.07.22 von 10 - 14 Uhr, Grüner Weg 3, 61348 Bad Homburg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Englische Kinderkrippe schließt. Flohmarkt am 23.07. 14.00 - 17.00 Uhr und 24.07. 10.30 - 13.00 Uhr. Spielzeuge, Bücher und Bastelzeug. Edelfluss 1, 61440 Oberursel (Stierstadt)

Verkauf privat: Kommode (Eiche, 2 Türen, 2 Schubl.), Garderobenständer (Eiche), eintürige Säule mit Glasboden (dunkel), 2 Rattansessel, 8-Eck-Spiegel (Facetteschliff), Ölgemälde mit Rahmen (Motiv: Paris). Näheres unter Tel. 01522/7732676

Verkaufe privat neues iPad Pro 512 GB 12.9-inch, Wi-Fi+Cellular 5G, 5 Gen.-OVP. zum Festpreis von 1399,00 Euro- nur Abholung! Tel. 0152/22751910

VERSCHIEDENES

Eck-Aquarium, 0,70 x 0,70 m, zu verschenken. Tel. 0173/545415

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Postbeamter hilft im Todesfall den Hinterbliebenen, chaotisch hinterlassene Häuser, Höfe o. Wohnungen zu entrümpeln. Auch bei Hortern u. Sammlern. Wem kann ich behilflich sein? Tel. 0174/5891930 (kostenlos)

Suche alte Groschen u. Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Schilling, ital. Lire etc.). Tel. 0174/5891930

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 0177/693595

Grundsteuerreform 2022. Ich biete Unterstützung bei der Datenvorbereitung für das Finanzamt (Elster) an. Tel. 0175/7515962

Entspannende, stärkende und schmerzlindernde Massagen und Fußreflexzonenbehandlung jetzt auch als Hausbesuch von erfahrener Masseur. Tel. 0152/53155980

Verschiedene Steine für 13,- € zu vergeben. Tel. 06175/666

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thom Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Denn sie wissen, was sie tun.
Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriosität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.
Und was können wir für Sie tun?

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare
Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 13,00 €
○ bis 5 Zeilen 15,00 €
○ bis 6 Zeilen 17,00 €
○ bis 7 Zeilen 19,00 €
○ bis 8 Zeilen 21,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 24 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

**EFH in bester Altstadtlage von
Bad Homburg. KP 748.500 €,
Käuferprovision 2,5% v. KP + gesetzl.
MwSt. A&B Immobilienservice
Tel.: 0170-5339224**

**Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0**

**PaXsecura –
aus Erfahrung sicher**

*Wir bieten Ihnen eine
große Auswahl an PaX
Sicherheitsfenstern
und -türen, die Ihrem
Wunsch nach mehr
Einbruchschutz am
besten gerecht werden.*

*Unser qualifizierter
Fachbetrieb ist beim
LKA ein gelistetes
Errichterunternehmen.*

KEINBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinerpreuss.de
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreineri Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

Beschwingt in die Sommerpause



Es war ein Abend, wie er schöner nicht hätte sein können: Der Bad Homburger Klarinetist und Saxofonist Wolfgang Zöll und sein „Powerhouse Swingtett“ mit Thomas Hebert (Bass und Gitarre), Lisa Loewenthal (Gesang) sowie der zweifachen Jazzpreisträgerin der Stadt Frankfurt, Natalya Karmazin, spielten beim „Thekenabend unplugged“ in der Alten Wache erstklassigen, swingenden Jazz. Die vorgetragenen Musikstücke fügten sich hervorragend in die entspannte Stimmung, die im Oberstedter Kulturzentrum an den vollbesetzten Tischen unter den Gästen unterschiedlichsten Alters herrschte, ein. Und wieder bestätigte sich: Der im Frühjahr vom Vereinsring Oberstedten und der Alten Wache gegründete „Thekenabend unplugged“ ist eine großartige Bereicherung des kulturellen und sozialen Lebens in Oberstedten. Schon jetzt freuen sich das Team und die Gäste auf erste Veranstaltung nach der Sommerpause, die am Donnerstag, 1. September, stattfindet. Welche Künstler an diesem Abend musizieren, wird in Kürze im Internet unter www.alte-wache-oberstedten.de veröffentlicht. Foto: Pohl

Vereinsring spendet Wappen

Oberursel (ow). 2018 hatte der Vereinsring die 1200-Jahrfeier von Weißkirchen mit allen Ortsvereinen und den beiden Kirchengemeinden organisiert und durchgeführt. Nach einem tollen Festwochenende und einem abwechslungsreichen Programm sollte der Überschuss für die Verschönerung des Stadtteils und zum Wohle der Bürger eingesetzt werden. So wurde bereits eine Sitzbank aus Holz auf dem ehemaligen Löschweier in der Oberurseler Straße finanziert und aufgestellt.

Am vergangenen Samstag wurde das nächste Projekt vollendet. Ein von der Metallmanufaktur Dirk Velte erstelltes Wappen von Weißkirchen wurde an seinem Bestimmungsort aufgehängt und verschönert nunmehr das Treppenhaus am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Weißkirchen. Dieser Standort wurde als zentraler Ort im Stadtteil, an dem viele Vereine ihre Feste feiern, ausgewählt. „Das Wappen ist künstlerisch gelungen und symbolisiert den Zusammenhalt der Bürger in Weißkirchen“, freute sich der Vorsitzende des Vereinsrings, Thorsten Schorr, bei der feierlichen Übergabe an die Feuerwehr. „Wir werden das neue Wappen sorgsam behandeln und darauf aufpassen“, versicherte der Wehrführer Andreas Henzler mit einem Augenzwinkern. Auch Erster Stadtrat Christof Fink, als Feuerwehrdezernent sozusagen Hausherr, freut sich über das ehrenamtliche Engagement des Vereinsrings Weißkirchen und über die Verschönerung des Gebäudes.

Zum Abschluss der feierlichen Übergabe erinnerte Schorr noch einmal an das bevorstehende Jubiläumsfest 50 Jahre Vereinsring Weiß-



Wappenübergabe in schwindelnder Höhe: Wehrführer Andreas Henzler und Vorsitzender Thorsten Schorr (v. l.). Foto: Vereinsring

kirchen. Am Samstag, 16. Juli, von 14 bis 17 Uhr stellen sich alle Ortsvereine und die beiden Kirchengemeinden mit Informationsständen auf dem Sportgelände, Oberurseler Straße 16, rund um die Turnhalle des Turnvereins vor. Hierbei wird es einige Aufführungen der Grundschule und der Germania-Chöre geben. Für die Kinder gibt es viele Mitmachangebote, und für den kulinarischen Genuss ist gesorgt. Ab 18 Uhr wird gemeinsam gefeiert. Nach einem Fassanstich und einem kurzen Programm unter anderem mit den CluGeHumidis und weiteren Germania-Chören besteht reichlich Gelegenheit zum Austausch.



Die Natur zieht zu Hause ein

Echtholzmöbel für eine charaktervolle und nachhaltige Einrichtung

(djd). Die Einrichtung der eigenen vier Wände ist sehr individuell und persönlich. Vergleichbar mit der Wahl der Kleidung drücken Farben, Materialien und Designs den eigenen Stil aus. Der Wunsch nach Individualität in der modernen, oft standardisierten Welt ist groß. Möbel aus hochwertigem Naturholz werden diesem Anspruch gerecht. Sie stehen für einen nachhaltigen Lifestyle, oft genug handelt es sich zudem um Unikate, bei denen jeder Tisch und jeder Schrank seine ganz eigenen Merkmale aufweist.

Wohnen im eigenen Stil

Jedes Stück Holz ist von Natur aus unverwechselbar – allein schon aufgrund seines Wachstums, der Maserung, des Geruchs der jeweiligen Holzart und weiterer Kennzeichen wie Äste oder Jahresringe. Auch den Wunsch nach umweltgerechten Einrichtungsgegenständen können Naturholzmöbel erfüllen: von der Herkunft aus nachwachsender, verantwortungsvoller Forstwirtschaft bis hin zur energiespa-

renden handwerklichen Fertigung. Zudem unterstützt das traditionelle und heute wieder beliebte Material ein gesundes Raumklima. Alpines Flair bringen etwa die Möbelkreationen von Voglauer ins Zuhause. Sie bereichern den Wohnbereich genauso wie das Esszimmer, die Schlafräume oder das Wohlfühlbad. Die Kombination mit anderen Werkstoffen wie Glas, Metall, Leder oder Loden schafft dabei reizvolle Kontraste.

Naturnah und umweltfreundlich bereits in der Fertigung

Die Echtholzmöbel schaffen nicht nur ein natürliches Ambiente im Zuhause, sie werden zudem im Einklang mit der Natur produziert. Zum Einsatz kommen ausschließlich Qualitäten aus nachhaltiger zertifizierter Forstwirtschaft, bei Oberflächenölen und Lacken werden lediglich umweltfreundliche Produkte ohne Lösemittel verwendet. Die Energie für die Möbelfertigung stammt aus einem eigenen Wasserkraftwerk und einer Fotovoltaikanlage, fossile Brennstoffe hinge-

gen werden dafür nicht verbraucht. Unter www.voglauer.com etwa gibt es mehr Details zum Nachhaltigkeitskonzept des Möbelbauers sowie viele Inspirationen für die eigene Einrichtung. Nachhaltig sind Echtholzmöbel darüber hinaus aufgrund der Langlebigkeit des Materials. Oft begleiten sie die Besitzer als Lieblingsstück der Einrichtung über Jahre und Jahrzehnte.



Echtholzmöbel verleihen jeder Einrichtung ein individuelles, charakterstarkes Ambiente. Foto: djd/Voglauer Möbelwerk/4hauser

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

S & R
Umzüge und Transport
Kurierdienste & Entrümpelung
Wallstr. 92 - 61440 Oberursel
Kontakt: 0159-01265482

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Sommerserenade in St. Ursula

Oberursel (ow). Das „MainKammerOrchester Frankfurt“, bekannt unter anderem vom Lions-Frühjahrsklassiker Oberursel, lädt ein zur Sommerserenade in die St.-Ursula-Kirche in Oberursel. Die Sommerserenade ist als Benefizkonzert Hilfsprojekten für geflüchtete Menschen aus der Ukraine gewidmet. Die Schirmherrschaft hat Bürgermeisterin Antje Runge übernommen. Das Programm umfasst musikalische Raritäten für Kammerorchester aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Es erklingt eine Sinfonie von William Herschel, Astronom und Komponist, der Entdecker des Uranus. Außer dem Fagottkonzert von Carl Philipp Emanuel Bach wird die romantische Serenade des Ungarn Julius

von Beliczay aufgeführt. Die musikbegeisterten Amateurstreicher des „MainKammerOrchesters“ dirigiert Vladislav Brunner aus dem Opern- und Museumsorchester Frankfurt. Solist des Abends am Fagott ist der junge Elias Neuwirth, erster Preisträger bei Jugend musiziert auf Bundesebene. Das Konzert findet am Sonntag, 17. Juli, um 18 Uhr in der St.-Ursula-Kirche statt. Die Spendeneinnahmen aus diesem Konzert gehen an das Projekt „Astra“ des Vereins „Perspektiven“, Oberursel, und an „MusikGegenKrieg“, eine Hilfsinitiative des deutschen Dachverbands der Sinfonie- und Kammerorchester und kommen zielgerichtet Menschen aus der Ukraine zugute.

Leseratten haben „Buchdurst“

Oberursel (ow). „Buchdurst“, der Sommerleseclub der Stadtbücherei, geht in die zwölfte Runde. Ab Freitag, 15. Juli, können sich alle lesebegeisterten Kinder und Jugendlichen in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, zu Buchdurst (Klassen 5 bis 9) und neu Buchdurst Junior (Klassen 1 bis 4) anmelden. Der Club läuft bis 10. September. Bis dahin müssen mindestens drei und dürfen höchstens neun Bücher aus der Stadtbücherei gelesen und bewertet werden, um am Club erfolgreich teilzunehmen. Bei der Anmeldung für den Leseclub erhalten die Teilnehmer ihre erste Bewertungskarte und einen coolen Buchdurst-Rucksack, in den gleich die ersten Lieblingsbücher gepackt werden können. Für die Ausleihe wird ein Büchereiausweis benötigt, der für Kinder und Jugendliche kostenlos ist. Die Clubmitglieder können ihre Bewertungskarte der gelesenen Bücher ab Dienstag, 19. Juli, jederzeit während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei an die Info abgeben und müssen dort ein paar Fragen zu den Büchern beantworten. Mit der

ausgefüllten Bewertungskarte nimmt jeder Teilnehmer an einer Tombola teil, bei der tolle Sonderpreise winkeln. Bei der großen Buchdurst-Abschlussparty, die nach zweijähriger Pause am Freitag, 23. September, endlich wieder stattfinden kann, erhalten die Jugendlichen in der „Portstrasse Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, für mindestens drei gelesene „Buchdurst“-Bücher ihr „Buchdurst“-Zertifikat. Es gibt Gratis-Pizza und Cocktails, und bei der feierlichen Zertifikat-Übergabe werden die Haupt- und Nebenpreise vergeben. Außerdem stehen Glitter-Tatoos und die Herstellung von schicken Schlüsselanhängern auf dem Programm. Auch die Jüngeren können erstmals mitmachen „Buchdurst Junior“ heißt der Club, ein Zusatzangebot der Stadtbücherei für Kinder der Klassen 1 bis 4. Pro gelesenen Buch können sich die Leseratten über eine Kugel Eis in Form von Gutscheinen freuen. Statt eines Interviews malen oder gestalten sie etwas und beschreiben den Lieblingshelden ihres Buches.



Andreas Hett posiert beim Dreh mit Kalli Nottrodt in Lausanne während der Weltmeisterschaft für ein Foto. Foto: Hett

„Ironmänner“-Film läuft nochmal

Oberursel (ow). Die Reaktionen auf die erste Vorführung des Films „Altes Eisen – wenn Ironmänner altern!“ von Andreas Hett am 23. Juni in der Ketteler-La Roche-Schule seien „so überwältigend“ gewesen, so Hett, und es seien so viele Anfragen gekommen, wann er noch einmal zu sehen ist, dass er ihn am Donnerstag, 21. Juli, um 20 Uhr noch einmal in der Ketteler La Roche Schule, Altenhöfer Weg 61, zeigen werde. Zur Erinnerung: Fast drei Jahre hat der Oberurseler Filmemacher Andreas Hett seine ehemaligen Triathlonkollegen Kalli Nottrodt und Winfried Schmidt mit der Kamera begleitet. Er zeigt das Bild zweier Sportler, die nie mit dem Triathlon aufgehört haben und mit 65 oder 70 noch Weltmeister in Ihrer Altersklasse wurden. Die sportliche Biografie der beiden Ironmänner ist eng mit Oberursel verbunden.

Ganz nebenbei beschreibt der Film auch das Entstehen des Triathlons in der Brunnenstadt. Es gibt Impressionen vom Brunnenfest- und Feldberglauf sowie von der Umgebung. Hett kam durch die Bekanntschaft mit den beiden Protagonisten des Films in den 80er-Jahren selbst zum Triathlon war viele Jahre aktiv. Bei der Vorführung am 21. Juli ist auch Kalli Nottrodt dabei, der bei der Vorstellung, am 23. Juni verhindert war. Da auch Winni Schmidt wiederkommt, ist das kurze Filmgespräch nach dem Film sicher ein weiteres Highlight des Filmabends, wenn beide Filmhelden live zu erleben sind. Mit dabei ist auch wieder der Triathlet und Facharzt Patrick Heinzelmann aus Oberursel, ebenfalls einer der Akteure des Films. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Weitere Infos zur Person und einen Trailer gibt es im Internet unter www.ahett-kunsttherapie.de.

STELLENMARKT

AWO | FFM Das Traute und Hans Matthöfer-Haus, Altenpflegeeinrichtung der AWO in Oberursel **sucht ab sofort**

ein/e Fahrer*in für „Essen auf Rädern“ (m/w/d) als Aushilfe auf Mini-Job Basis (450€)

Arbeitszeit: ca. 10 - 14 Uhr
Führerschein Klasse B erforderlich

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Traute und Hans Matthöfer-Haus
Yvonne Schermuly · Recruiting
Kronberger Str. 5 · 61440 Oberursel
bewerbung@awo-frankfurt.de

NEPTUNS REICH
FISCHSPEZIALITÄTEN FRISCH ZUBEREITET
Inhaber: Stefan Hasterok

sucht zum 1.9.22 für seine Fisch & Feinkostabteilung und Bistrobereich zuverlässige/n Mitarbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Verkäufer/in
Servicemitarbeiter/in
Jungkoch/-köchin

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Stefan Hasterok:
E-Mail: neptuns_reich@t-online.de
Telefon: 06172 / 90 15 14

Neptuns Reich
Louisenstraße 91-95
61348 Bad Homburg

Modernes, zukunftsorientiertes DENTALLABOR in Steinbach/Ts. SUCHT AB SOFORT FÜR SEIN TEAM:

Zahntechniker (m/w/d)
in Voll-/Teilzeit · für AV und Kunststoff

Zahntechniker (m/w/d)
in Vollzeit · Allrounder

Tel. 06171-73011

Dental Team

Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.

MFA/ Auszubildende oder Bürokräft

für unsere ganzheitliche Frauenarztpraxis in Kronberg gesucht. Gerne Teilzeit.

Bewerbung unter Praxis-haeger@t-online.de

Engagiertes Gartenpflegeteam sucht

Mitarbeiter (m/w/d)
für anspruchsvolle Gärten.

Ulrike Schaal Gartenservice
info@uschaal.de
www.uschaal.de

Wir suchen ab sofort Kellner, Koch Thekenkräfte und Küchenhilfen (m/w/d)

aushilfsweise oder in Festanstellung.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Behlke Power Electronics, ein mittelständisches Familienunternehmen und der weltweit führende Hersteller für innovative Hochspannungstechnik in der Medizin-, Laser-, Radar- und Analysetechnik, sucht für den Standort Kronberg (Nähe Frankfurt) zum schnellstmöglichen Eintritt mehrere

Elektroingenieure (m/w/d)
Elektrotechniker (m/w/d)
Elektroniker für Prüffeld (m/w/d)
Werkstatthelfer (m/w/d)
Platinenbestücker/Produktionshelfer (m/w/d)

für die Prototypen- und Kleinserienfertigung und die Qualitätsprüfung von elektronischen Baugruppen.

Unsere Anforderungen:

- Fachübergreifendes technisches Verständnis
- Hohes Präzisions- und Qualitätsbewusstsein
- Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Eigenständiges zielorientiertes Arbeiten

Wir bieten:

- Einen besonders sicheren Arbeitsplatz in einem international renommierten Technologieunternehmen mit Zukunftsperspektive
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- Eine Top-Bezahlung + überdurchschnittliche Sozialleistungen

Und Last But Not Least bieten wir Ihnen die spezifischen Vorteile eines etablierten mittelständischen Familienbetriebes, wo die persönliche und soziale Verantwortung für den einzelnen Mitarbeiter nicht nur eine inhaltslose Floskel aus dem Image-Prospekt ist. Wir bieten Ihnen mehr als nur vorbildliche Arbeitsbedingungen. **Wir bieten Ihnen ein familiäres Betriebsklima und berufliche Perspektiven**, die Sie bei den „Großen“ ganz sicher vergeblich suchen werden. Kommen Sie zu uns, wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie noch heute Ihre Bewerbung an info@behlke.com
<http://www.behlke.com>

Behlke Power Electronics GmbH
Am Auernberg 4, 61476 Kronberg i.Ts (Süd)
www.behlke.com E-Mail: info@behlke.com

30 JAHRE
BEHLKE
HIGH-TECH IN HIGH VOLTAGE

WIR SUCHEN DICH!

Aushilfe Spülküche (m/w/d) in der Jugendherberge Bad Homburg

Unser Angebot:

- Geregelter Minijob mit einer 5-Tage-Woche (Mo-So)
- Aufgeschlossenes, cooles Team

JA, ICH WILL!

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Jugendherberge Bad Homburg
z.H. Michael Pohl
Mühlweg 17
61348 Bad Homburg
06172 23950
hl-bad-homburg@jugendherberge.de
bad-homburg.jugendherberge.de

Wichtiger Hinweis: Bitte verwende anstelle des Wortes „Bewerbung“ den Begriff „Team Up“ in Deiner Bewerbungs-E-Mail! Danke.

Eintauchen in die Welt der Märchen



Nach zweijähriger Abstinenz lädt das Freilichtmuseum Hessenpark kleine und große Besucher für Sonntag, 17. Juli, von 10 bis 17 Uhr zum Eintauchen in die Welt der Märchen und Fabeln ein. Durch vielfältige Mitmachangebote und Aktionen können Besucher selbst Teil der Geschichte werden. Im Zirkuszelt können Zuschauer im Mitspieltheater „Märchenkarussell“ des Galli Theaters Frankfurt selbst aktiv werden. In der Scheune aus Hadamar steht das Mitmach-Theater „Märchenfee“ auf dem Programm. Michaela Scherenberg führt ihr Stück „Die wandernden Märchenstühle“ auf und bietet in einer Mitmachaktion das Gestalten von Postkarten an, die im Anschluss am historischen Postschalter versendet werden. Um sich noch besser in die Welt der Märchen hinein versetzen zu können, wird auch passendes Handwerk gezeigt: So kann man während des Polsterns dem Märchen des Polsterers lauschen, erleben wie Rotkäppchens Korb geflochten wird, das Spinnen an der Handspindel bestaunen oder den süßen Brei der historischen Hausfrau probieren. Das Märchentheater Aschaffenburg führt „Hase und Igel“ auf, die Puppen des Laubacher Figurentheaters präsentieren auf dem Waschplatz „Das tapfere Schneiderlein“, und Tom Teuer gibt „Die Prinzessin auf der Erbse“ zum Besten. Ebenfalls im Angebot: Märchen am Spinnrad, die Regenbogenschlange, Zwerg Rudi, die Drehorgel und zwei begleitete Rundgänge.

Foto: Jens Gerber

„Ursellis Historica“ lädt zur „Feyerey“

Oberursel (ow). Nach dreijähriger Pause wird der Mittelalterverein „Ursellis Historica“ am Samstag, 6., und Sonntag, 7. August, wieder eine „Oberurseler Feyerey“ veranstalten. Der Mittelaltermarkt auf den zentrumsnahen Wiesen am Bachpfädchen, der regelmäßig zehntausende Besucher aus nah und fern in die Taunusstadt lockt, bietet wieder ein reichhaltiges Programm und nimmt die Besucher mit auf eine Zeitreise in das gar nicht so dunkle Mittelalter. Wenn Spielleute musizieren, Gaukler ihre Possen und Faxen machen, Handwerker alte Techniken präsentieren, Händler und Hökerer ihre Waren feilbieten, Tavernen- und Käschemmenwirte Speis und Trank anbieten, Falkner edle Greife zeigen und hunderte Mitwirkende in zeitgenössischen Gewandungen die idyllischen Wiesen am Bachpfädchen bevölkern, dann ist „Feyerey“ in Oberursel. Pandemiebedingt hat es drei Jahre gedauert, bis das bunte Mittelaltervolk das 1,5 Hektar große Festgelände wieder bevölkert. Umso größer ist die Vorfreude beim veranstaltenden Mittelalterverein „Ursellis Historica“ und den

Mitwirkenden, dass es nun wieder losgeht. Am Samstag öffnet der Markt um 11 Uhr seine Pforten und um 12 Uhr wird nach einem Festumzug der Mitwirkenden Bürgermeisterin Antje Runge zusammen mit der Brunnenkönigin Verena I. die „12. Oberurseler Feyerey“ eröffnen und den Marktfrieden verkünden. Die Tageskarte für die „Feyerey“ kostet acht Euro, Kinder von sechs bis 15 Jahren, Gewandete und Schwerbehinderte ab 50 Prozent bezahlen sechs Euro. Wer plant, an beiden Tagen die „Feyerey“ zu besuchen, zahlt 14 Euro für das „Feyerey-Bändchen“ oder zehn Euro bei Ermäßigung. Kinder bis fünf Jahre erhalten freien Eintritt. Auch Familienermäßigungen sind erhältlich.

Erstmalig können Karten im Vorverkauf erworben und damit Schlangen an der Tageskasse vermieden werden. Im Internet unter www.adticket.de/Oberurseler-Feyerey.html, aber auch bei externen Vorverkaufsstellen wie im Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, sind Tages-, Wochenend- und Familientickets erhältlich.

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

14. 7. – 20. 7. 2022

ELVIS

Do. + Fr. 20.15 Uhr

Top Gun Maverick

Mo. 20.15 Uhr

Di. 20.15 Uhr (Originalversion)

Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush

Sa. + So. 17.30 Uhr, Mi. 20.15 Uhr

BETESDA

Vincent will Meer

Di. 15.00 Uhr

Geschichte der Menschheit leicht gekürzt

Fr. + Mo. + Di. 18.00 Uhr

Sa. + So. 20.15 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 06173/ 7 93 85

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche ·
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche



PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN



8 Personen Bus

06172 • 49 77 280

Preise & Onlinebuchung:
www.HBCars.de

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



FILMMUSIK-KONZERT ÜBER DEN WOLKEN

Frühbucher Rabatt: 20 % auf alle Tickets vom 7. – 21. Juli

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Macbeth
Grüneburgpark Frankfurt
16.7./12.8./13.8.2022, 20.45 Uhr 18,00 €

CATS - Musical
Alte Oper Frankfurt
20.12.2022 – 07.01.2023 47,40 € - 117,40 €

ENDLICH OPEN AIR!
Lea 14.07.
Aurora 15.07.
Darmstadt Messplatz
12.07. – 15.07.2022,
jew. 19.30 Uhr 40,20 – 50,10 €

BB Promotion GmbH präsentiert STAR DUST - From Bach to Bowie
Alte Oper Frankfurt
12.07. – 16.07.2022,
20.00 Uhr 57,90 – 87,90 €

Yakari und kleiner Donner
Europas einzigartige Familienshow mit echten Pferden
Festplatz am Ratsweg, Frankfurt
21.07. – 14.08.2022,
16.00 Uhr 20,00 – 38,00 €

Die drei kleinen Schweinchen und der böse Wolf ... hier wird gepustet ...
Open Air im Nidda Park Frankfurt
21.07. – 31.07.2022, 16.00 Uhr 18,00 €

FRATOPIA / MODERN TIMES
WDR Funkhausorchester * Frank Strobel, Leitung
Alte Oper Frankfurt
17.09.2022, 20.00 Uhr 19,00 – 57,00 €

FRATOPIA / JAZZ-RESIDENZ MICHAEL WOLLNY
NOSFERATU, Michael Wollny, Klavier
Alte Oper Frankfurt
18.09.2022, 20.00 Uhr 19,00 – 45,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

THEATER IM PARK
„Unkraut!“
Park der Klinik Hohe Mark
08.07. – 13.08.2022,
jeden Fr. & Sa. 20.00 Uhr 25,30 €

AKUSTIK TOUR SPIDER MURPHY GANG unplugged
Stadthalle
16.09.2022, 20.00 Uhr 25,00 €

Gute alte Weihnachtszeit
Eine Reise durch den Advent mit dem Erzähler Michael Quast und Musik mit der Harfensängerin Hüllsieck
Christuskirche
27.11.2022, 16.00 Uhr 25,00 €

Monsieur Brezelberger
Comedy Magic DeLuxe
Ebbelwoi-Straufwirtschaft „Alt Orschel“
23.07.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

Drei Tenöre - Drei Freunde
Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer, Sigrid Althoff
Park der Klinik Hohe Mark
10.08.2022, 20.00 Uhr 30,00 €

Alles was Recht ist
Komödie (Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr)
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL“
11.08. – 13.08.2022, 19.30 Uhr 16,50 €

Sommer-Highlights 2022
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Ebbelwoi-Straufwirtschaft „Alt Orschel“
19.08. + 20.08.2022, ab 18.00 Uhr 19,80 €

Schüssel live - Abschieds Gala 2022
Kabarett-Kleinkunst-Comedy Peter Schüßler
Stadthalle Oberursel
23.09.2022, 19.30 Uhr 14,30 – 26,40

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

BAD HOMBURGER SOMMER 2022
Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
15.07.2022, 19.30 Uhr 5,00 €

Eltonology - A Tribute to Elton John
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
22.07.2022, 19.30 Uhr 5,00 €

Klassiknacht in Weiß
Jugendsinfonieorchester Hochtaunus
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
24.07.2022, 19.00 Uhr 5,00 €

Noite do Fado - Maria Emília
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
28.07.2022, 19.30 Uhr 5,00 €

The Marvin Gaye Show feat. Cosmo Klein
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
29.07.2022, 19.30 Uhr 5,00 €

Sommertheater - Der Name der Rose
Ensemble: Die Dramatische Bühne
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
30.07.2022, 19.30 Uhr 5,00 €

It's Monday Party mit The Gypsies
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
01.08.2022, 19.30 Uhr 5,00 €

Abschlusssoiree mit dem Johann Strauß Orchester Wiesbaden
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
06.08.2022, 20.00 Uhr 5,00 €

Klassik trifft Pop
Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus
Orgel: Susanne Rohn, Leitung: Simon Edelmann
Erlöserkirche
17. + 18.09.2022, ab 19.30 Uhr 12,00 – 35,00 €

Die Babel Olympiade
Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn
Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg
18.09. – 16.12.2022, jed. Fr. 20.00 Uhr 22,50 €

STUMMFILM UND ORGEL
Der Glöckner von Notre Dame (USA, 1923)
David Franke (Freiburg) improvisiert an der Sauer-Organ
Erlöserkirche
19.09.2022, 20.00 Uhr 15,00 €

HÖLDERLIN - ORGEL UND LESUNG
Rüdiger Safranski, Philosoph und Autor, liest aus seiner
Hölderlin-Biographie * Birgry-Organ: Wolfgang Zerer
Schlosskirche
20.09.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

DIE GESCHICHTE VON PIEP, DEM PIEPER
Orgelkonzert für Kinder
Guy Bovet (Orgel), Johanna Krumstroh (Rezitation)
Erlöserkirche
21.09.2022, 9.00 + 11.00 Uhr 10,00 €

DAS KLAVIER ALS ORGEL
Orgelspieltechniken auf dem Klavier mit Julius Asal
Schlosskirche
22.09.2022, 19.30 Uhr 20,00 €

SISTER SOUL
Das neue Soul- und Gospelmusical
Kurtheater Bad Homburg
07.10.2022, 19.30 32,00 – 40,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN TAUNUS

Filmmusik-Konzert:
Über den Wolken
Stadthalle Hofheim
16.10.2022, 18.00 Uhr 20,00 – 25,00 €

Chorkonzert SoundWERK
Benefizkonzert
Landratsamt Hofheim
26.11.2022, 19.00 Uhr 29,05 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



WERKSSTUDENTEN (m/w/d) GESUCHT
jobs@frankfurt-ticket.de

Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr